Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 55 (1937)

Heft: 49

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 1. März
1937

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 1er mars
1937

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LV. Jahrgang — LVme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N° 49

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. 21.660

Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — **Annoncen-Regie: Publicitas A. G.** — **Insertionspreis: 50 Rp.** die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660

Abonnements: *Suisse:* un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à **la poste** — Prix du numéro 25 cts — **Régie des annonces: Publicitas S.A.** — **Prix d'insertion: 50 cts** la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 49

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 89819—89839.
Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt.
Société Immobilière Rhône-Stand, Genève.
Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr, Ausweis. — Service de clearing, état des paiements.
Verfügung XI des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements über ausserordentliche Massnahmen betreffend die Kosten der Lebenshaltung.
Schweizerische Ausfuhr nach der Türkei. — Exportation suisse en Turquie.
Ungarn: Zolländerungen; Neue Ein- und Ausfuhrbeschränkungen.
Schweizerischer Geldmarkt.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die Obligationen der Fraktionsgemeinde Davos-Dorf, Nrn. 39 und 40, lautend auf je Fr. 2000, verzinslich zu 4½ %, sind verloren gegangen. Der allfällige Inhaber dieser Obligationen wird hiermit aufgefordert, die Titel innert der Frist von 3 Jahren der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen. Bei unbenütztem Ablauf dieser Frist wird jetzt schon für dann, die Amortisation der genannten Obligationen ausgesprochen. (W 79¹)

Davos, den 23. Februar 1937. **Kreisamt Davos:**
S. Prader.

Der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes von Fr. 12,000 vom 28. Juli 1934 und 4. November 1934, E und D Belege Serie I Nr. 9093, und Grundpfandbelege Serie I Nr 5769, haftend auf der Liegenschaft des Karl Holenweg-Schneeberger, Waldarbeiter, im Oberdorf zu Herzogenbuchsee, Grundbuchblatt Nr. 653 von Herzogenbuchsee, lautend zugunsten des Paul Holenweg, Melker, Thunstetten, wird aufgefordert, diesen Titel innert Jahresfrist, d. h. bis zum 25. Februar 1938, auf dem Richteramt Wangen vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. (W 77¹)

Wangen a. A., den 19. Februar 1937. **Der Gerichtspräsident:**
Zeller.

Le détenteur inconnu du titre suivant: Cédule hypothécaire au nom de Félix Botteron, cultivateur, de et à Nods, de 3000 fr., inscrite au registre foncier du district de Neuveville le 9 avril 1935, pièce justificative série I, n° 1912, sur les immeubles suivants:

Territoire de Nods: feuillets 210, 182, 493, 1203, 1216, 1225, 1682, 1745, 1757 et 2171, est sommé de le déposer au Greffe du Tribunal du district de Neuveville, dans le délai d'une année, soit jusqu'au 3 mars 1938, faute de quoi l'annulation de ce titre sera prononcée. (W 83²)

Neuveville, le 25 février 1937.

Le Président du Tribunal du district de Neuveville:
sig. O. Schmid.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1937. 25. Februar. **Zweigvereln Zürich des Schweizerischen Roten Kreuzes,** Verein, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 151 vom 2. Juli 1934, Seite 1818). In der Generalversammlung vom 29. Januar 1937 haben die Mitglieder dieses Vereins eine partielle Revision ihrer Statuten beschlossen, derzufolge die bisher publizierten Tatsachen folgende Aenderungen erfahren: Der Verein führt nunmehr den Namen **Schweizerisches Rotes Kreuz, Zweigverein Zürich.** Einzelmitglieder sind, Personen ohne Unterschied des Geschlechtes, welche einen jährlichen Beitrag von mindestens Fr. 2 bezahlen, oder durch einen einmaligen Beitrag von mindestens Fr. 100 die lebenslängliche Mitgliedschaft erwerben. Dr. med. Anton Schucany ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. med. Eduard Denzler ist als Präsident zurückgetreten, verbleibt aber weiterhin als Beisitzer im Vorstand; seine Unterschrift ist ebenfalls erloschen. Dr. Heinrich Spengler, bisher Kassier, ist nun Präsident, und neu wurden gewählt Dr. med. Ernst Sturzenegger, Arzt, von Zürich und Reute, in Zürich, als Vizepräsident, und Emil Bünzli, Adjunkt, von Wetzikon (Zürich), in Wallisellen, als Kassier. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv. Das Geschäftsdomizil befindet sich nun Schmelzbergstrasse 4, in Zürich 7 (beim Präsidenten).

Elektrotechnische Artikel, Installationen. — 25. Februar. In die Kommanditgesellschaft **Bänninger & Co.,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 306 vom 31. Dezember 1936, Seite 3078), Handel in elektrotechnischen Artikeln, tritt Ernst Gottfried Ruch, von Dürrenroth (Bern), in Zürich 3, als weiterer unbeschränkt haftender Gesellschafter ein. Die Firma wird abgeändert auf **E. Bänninger, Ruch & Co.,** und verzeigt als weitere Geschäftsnatur Licht-, Kraft- und Schwachstrom-Installationen. Die unbeschränkt haftenden Gesellschafter Erna Bänninger geb. Doebler und Ernst Gottfried Ruch führen die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv.

25. Februar. **Futtermühle Wetzikon Aktiengesellschaft,** in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1936, Seite 1089). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 3. Februar 1937 wurde Absatz 1 von § 20 der Gesellschaftsstatuten abgeändert, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen jedoch nicht berührt werden. Hans Goetsch, Vizepräsident des Verwaltungsrates, wohnt nun in Wetzikon.

Technische Artikel. — 25. Februar. Inhaber der Firma **Willy Flury,** in Zürich 2, ist Wilhelm Viktor Flury, von Klein-Lützel (Solothurn), in Zürich 8. Vertretungen in technischen Artikeln. Besenrainstrasse 23.

Alkoholfreie Restaurants. — 25. Februar. Unter der Firma **RESAL A.-G.,** hat sich, mit Sitz in Zürich am 24. Februar 1937 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Betrieb von alkoholfreien Restaurants. Die Gesellschaft kann sich an verwandten Unternehmungen beteiligen; sie ist berechtigt, alle Rechtsgeschäfte abzuschliessen, die der Gesellschaftszweck mit sich bringen kann. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000; es ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Arthur Bolli, Kaufmann, von Beringen (Schaffhausen), in Zürich. Geschäftsdomizil: Talacker 45, in Zürich 1 (bei Dr. S. Spivak) ab 1. April 1937: Bahnhofstrasse 61, in Zürich 1 (eigenes Bureau).

Autoöle, Fette. — 25. Februar. Die Firma **Fritz Baumann,** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 277 vom 25. November 1936, Seite 2770), verzeigt als Geschäftsnatur: Vertrieb von amerikanischen Autoölen Marke « Yankol » und von Oelen und Fetten aller Art für technische Zwecke.

Elektrotechnische Artikel. — 25. Februar. Inhaber der Firma **Hermann Vogelsanger,** in Zürich 2, ist Hermann Vogelsanger, von Beggingen (Schaffhausen), in Zürich 2. Vertrieb elektrotechnischer Artikel. Heinrich Federerstrasse 4.

Lebensmittel, Delikatessen. — 25. Februar. Die infolge Konkurserkenntnisses des Konkursrichters von Zürich am 25. Januar 1937 erfolgte amtliche Löschung der Firma **Frl. Irène Normand,** Lebensmittel- und Delikatessenhandlung, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1937, Seite 206), wird, nachdem der Konkurs vom nämlichen Richter widerrufen worden ist, wieder aufgehoben. Die Firma besteht in früherer Weise weiter.

25. Februar. Nachstehende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Lederwaren. — **Fritz Bättig,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 233 vom 5. Oktober 1934, Seite 2749), Fabrikation von Lederwaren.
2. Tapezierer, Möbel. — **Limacher-Batézat,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1935, Seite 610), Tapezierer- und Möbelgeschäft.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

Bäckerei, Spezereien, Wein. — 1937. 25. Februar. Inhaber der Einzelfirma **Albert Ryf-Gfeller,** in Meikirch, ist Albert Ryf-Gfeller, von Attiswil, in Meikirch. Bäckerei-Konditorei, Spezereihandlung, Verkauf von Wein über die Gasse in Mengen von 2 Litern an.

25. Februar. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Schüpfen-Rapperswil,** mit Sitz in Schüpfen (S. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1934, Seite 2063). Aus dem Vorstande ist der Beisitzer Jakob Räz ausgetreten und an seiner Stelle Adolf Räz, Landwirt und Sektionschef, von und in Dieterswil, zu Rapperswil (Bern), gewählt worden. Er führt die Unterschrift nicht.

Bureau Bern

Bierausschankapparate usw. — 9. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Rud. Müller & Cie.,** Bierausschankapparate, Verzinnungs- und Vernicklungsanstalt, in Bern (S. H. A. B. Nr. 275 vom 23. November 1927, Seite 2058), hat sich infolge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Rudolf Müller aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma « Müller & Cie. », in Bern.

Frieda Müller geb. Rufer, Rudolfs Witwe, von Zell (Kt. Zürich) und Pina Ertl, österreichische Staatsangehörige, beide in Bern, haben unter der Firma **Müller & Cie.,** in Bern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1936 ihren Anfang genommen hat. Frieda Müller geb. Rufer ist unbeschränkt haftende Gesellschafterin und Pina

Ertl Kommanditärin mit einer Einlage von Fr. 2000. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Rud. Müller & Cie. » Einzelprokura ist erteilt an die Kommanditärin Pina Ertl. Fabrikation von Bieraussehankapparaten, Verzinnungs- und Vernicklungsanstalt. Mayweg Nr. 8.

Bäckerei, Konditorei. — 24. Februar. Die Firma **Otto Lüthi-Plüss,** Bäckerei-Konditorei, in Bern (S. H. A. B. Nr. 192 vom 19. August 1929, Seite 1698), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Gipser- und Malergeschäft. — 24. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Meyer,** Gipser- und Malergeschäft, in Bern (Inhaber Rudolf und Ernst Meyer, von Kirchdorf, in Bern), infolge Konkurseröffnung von Amtes wegen gelöscht am 22. Juli 1936 (S. H. A. B. Nr. 173 vom 27. Juli 1936, Seite 1821), hat seither mit ihren Gläubigern einen Nachlassvertrag unter Abtretung sämtlicher Aktiven an dieselben zur Selbstliquidation abgeschlossen. Derselbe ist vom Nachlassrichter am 10. November 1936 gerichtlich bestätigt und der Konkurs aufgehoben worden. Die Firma wird daher von Amtes wegen wieder eingetragen. Die Liquidation der Aktiven erfolgt durch einen Liqnidator mit einem Gläubigerausschuss, welchem angehören: Rudolf von Dach, von Lyss, Notar, in Bern, als Liquidator und als Gläubigerausschuss Walter Ehrbar-Fahrni, von Urnäsch, Fuhrhalter, Fritz Ommerli, von Wagenhausen, Schreinermeister, sowie als Sekretär Heinrich Vacchelli, italienischer Staatsangehöriger, Angestellter, alle in Bern, Zeichnungsberechtigt sind: der Liquidator und der Sekretär, kollektiv.

Taxameter. — 24. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Häfliger & Rossel,** Taxameterbetrieb, in Bern (S. H. A. B. Nr. 139 vom 17. Juni 1936, Seite 1475), hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

24. Februar. « Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke », Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Niedergerlafingen und verschiedenen Zweigniederlassungen, wovon eine in Bern unter der Firma **Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke Giesserei Bern** (S. H. A. B. Nr. 183 vom 8. August 1935, Seite 2018). Otto Haefelin und Dr. Rudolf Sarasin-Vischer sind infolge Todes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden. An ihrer Stelle sind gewählt worden Hermann Sieber, Industrieller, von und in Riedholz (Solothurn), und Dr. h. c. Gadient Engi, Industrieller, von Chur, in Riehen (Baselstadt). Präsident des Verwaltungsrates ist Dr. Robert Schöpfer, Ständerat, in Solothurn, und Vizepräsident Dr. ing. Ernst Dübi, Generaldirektor, in Niedergerlafingen (beide bisher eingetragen), letzterer wie bisher kollektivzeichnungsberechtigt. Dr. ing. Eduard Fankhauser, von Trub (Bern), in Niedergerlafingen, Vizedirektor des Hauptsitzes, zeichnet in dieser Eigenschaft mit einem der übrigen kollektiv Zeichnungsberechtigten der Giesserei Bern.

Schreinerei. — 24. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Künzi & Gyger,** Mech. Schreinerei, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 292 vom 24. November 1908, Seite 2006), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma « Carl Künzi », in Bern.

Inhaber der Firma **Carl Künzi,** in Bern, ist Carl Künzi, von Wattenwil, in Bern, vertraglich güterrechtlich getrennter Ehegatte der Lina Bertha geb. Grossenbacher. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft « Künzi & Gyger ». Mechanische Schreinerei für Möbel und Bau. Breitenrainstrasse 10, Bern.

Immobilien-Erwerb. — 25. Februar. Unter der Firma **Muristrasse Nr. 51 A. G.** hat sich, mit Sitz in Bern, auf unbestimmte Dauer, gestützt auf die Statuten vom 23. Februar 1937 eine Aktiengesellschaft gegründet. Sie bezweckt die Uebernahme des Hauses Muristrasse Nr. 51, Finanzierung desselben, Verwaltung und Verkauf. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10.000, eingeteilt in 20 Namenaktien von je Fr. 500. Es ist voll einbezahlt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in den gesetzlich vorgesehenen Fällen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Gegenwärtig gehört demselben einzig an Franz Walther, von Wohlen (Bern), Baumeister, in Muri (Bern). Er führt namens der Gesellschaft Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Christoffelgasse 4 (im Notariatsbureau W. Guggisberg).

Bureau Interlaken

Gasthof. — 26. Februar. Die Einzelfirma **Jakob Blatter,** Betrieb des Gasthofes zum Bären, in Habkern (S. H. A. B. Nr. 225 vom 28. September 1925, Seite 1631), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

24. Februar. Aus dem Vorstand der **Käsereigenossenschaft Grabenmatt,** mit Sitz in Grabenmatt, Gemeinde Lauperswil (S. H. A. B. Nr. 133 vom 10. Juni 1936, Seite 1413), sind ausgetreten der Präsident Christian Sommer und der Sekretär Franz Badertscher, deren Unterschriften erloschen sind. An deren Stelle wurden neu gewählt als Präsident: Alfred Siegenthaler, von Trub, Landwirt, in Ebnit, Gemeinde Lauperswil, und als Sekretär: Werner Wingeier, von Trubschachen, Müller, in Mungnau, Gemeinde Lauperswil. Präsident bzw. Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Sekretär.

24. Februar. «Kantonalbank von Bern», mit Hauptsitz in Bern und Filiale in Langnau, unter der Firma **Kantonalbank von Bern, Filiale Langnau (Banque cantonale de Berne, Succursale de Langnau)** (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. April 1935, Seite 946). Die Kollektivunterschrift des Geschäftsführers Fritz Reinhard ist erloschen. In seiner Sitzung vom 29. Januar 1937 hat der Bankrat zum Geschäftsführer der Filiale Langnau ernannt Otto Gasser, von und in Langnau i. E.; derselbe ist ermächtigt, die Filiale Langnau mittelst Kollektivunterschrift gemeinsam mit einem der übrigen Zeichnnngsberechtigten rechtsgültig zu vertreten.

Bureau Laufen

25. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der **Aktiengesellschaft für keramische Industrie Laufen,** mit Sitz in Laufen (S. H. A. B. Nr. 89 vom 16. April 1935, Seite 990), ist Henri Rieber infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist somit erloschen. An Stelle des Verstorbenen wurde in der Generalversammlung vom 28. Januar 1937 in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Joseph Gerster, Notar und Advokat, von und in Laufen. Derselbe zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Zum Delegierten des Verwaltungsrates wurde in der Verwaltungsratsitzung vom 13. Oktober 1936 ernannt Guido Gerster, Direktor, von und in Laufen. Dieser zeichnet wie bisher kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Bureau Nidau

Möbelfabrik. - 17. Februar. Unter der Firma **Gebr. Jost Aktiengesellschaft** gründet sich, auf unbestimmte Dauer, mit Sitz in Nidau, eine Aktiengesellschaft. Die Statuten datieren vom 23. Januar 1937. Sie bezweckt den Erwerb und den Fortbetrieb der der Kollektivgesellschaft «Gebr. Jost» in Nidau gehörenden Möbelfabrik. Die Gesellschaft ist berechtigt, neue verwandte Geschäftszweige einzuführen. Sie kann nötigenfalls Zweigniederlassungen errichten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 100 Aktien von je Fr. 1000, welche auf den Namen lauten. Die Gesellschaft übernimmt von der Kollektivgesellschaft «Gebr. Jost», in Nidau, gemäss Uebernahmebilanz vom 30. September 1936 die sämtlichen Aktiven im Betrage von Fr. 301,608.05 und die Passiven im Betrage von Fr. 201,608.05. Für den Aktivenüberschuss von Fr. 100,000 werden der Kollektivgesellschaft «Gebr. Jost» zuhanden der beiden Gesellschafter Hans und Fritz Jost 100 Aktien von je Fr. 1000 ausgehändigt. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Vorläufig besteht er aus 2 Mitgliedern, nämlich Hans und Fritz Jost, von Wynigen, Möbelfabrikanten, wohnhaft in Biel, ersterer als Präsident des Verwaltungsrates; beide sind gleichzeitig Geschäftsführer. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen Hans und Fritz Jost durch Einzelzeichnung. Geschäftslokal: Aarbergstrasse Nr. 1, Nidau.

Die Kollektivgesellschaft **Gebr. Jost,** mit Sitz in Nidau (S. H. A. B. Nr. 122 vom 30. Mai 1931, Seite 1168), hat sich infolge Umwandlung in die neu gegründete Firma «Gebr. Jost Aktiengesellschaft» aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neuen Aktiengesellschaft übernommen worden.

Spezereien. — 25. Februar. Die Einzelfirma **Fritz Tschantré-Wysseier,** Spezereihandlung, mit Sitz in Tüscherz (S. H. A. B. Nr. 266 vom 12. November 1928, Seite 2150), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gestrichen.

Bureau Thun

25. Februar. **Zeeb & Cie., Hotel-Pension Elisabeth Oberhofen,** Kommanditgesellschaft, mit Sitz in Oberhofen (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1930, Seite 871). Die Kommanditsumme der Kommanditärin Helena Spozio-Zeeb in Oberhofen, von Fr. 16,000, wird reduziert um Fr. 12,000 und beträgt nun noch Fr. 4000. Die Kommanditärin Berta Zeeb hat sich verehelicht mit Ernst Zingg, von Berg (Thurgau), Küfer, wohnhaft in Bern. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

26. Februar. Aktiengesellschaft unter der Firma **Brennstoffhandels- und Speditions Aktiengesellschaft, vormals Siegenthaler & Co., Thun,** Transport- und Kohlenhandelsfirma, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 224 vom 25. September 1935, Seite 2390). Die an Fritz Kipfer, von Langnau i. E., in Thun, erteilte Prokura ist erloschen. An dessen Stelle wurde Kollektivprokura erteilt an Fritz Röthlisberger, von Langnau i. E., Kaufmann, in Thun. Derselbe führt zusammen mit einem der Verwaltungsratsmitglieder kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau Trachselwald

Spenglerei, Haushaltungsartikel usw. — 17. Februar. Inhaber der Einzelfirma **Walter Graf,** mit Sitz in Lützelflüh, ist Walter Graf, von Guggisberg, in Lützelflüh. Spenglerei und Röhrenfabrikation, Haushaltungsartikel und Eisenwaren. Unterdorf.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

Gartenbau. — 1937. 25. Februar. Die Kollektivgesellschaft **Wyss & Senn,** Gartenbau, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 278 vom 27. November 1935, Seite 2913), ist infolge Auflösung erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «Werner Senn, vorm. Wyss & Senn», in Solothurn, die am 1. Januar 1937 bereits begonnen hat, übernommen.

Inhaber der Einzelfirma **Werner Senn,** vorm. Wyss & Senn, in Solothurn, ist Werner Senn, Emil's, von Uster, in Zuchwil. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven von der bisherigen Kollektivgesellschaft «Wyss & Senn», in Solothurn. Gartenbau. St. Niklausstrasse 2.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1937. 26. Februar. Die **Bau- & Bürgschaftsgenossenschaft Selbsthilfe Schaffhausen,** mit Sitz in Schaffhausen, Erstellung, Erwerbung, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften und Hypotheken, sowie Ausführung sämtlicher damit zusammenhängender Geschäfte usw. (S. H. A. B. Nr. 206 vom 4. September 1933, Seite 2094), hat sich durch Beschluss ihrer Mitgliederversammlung vom 13. Februar 1935 aufgelöst. Die Liquidation der Genossenschaft ist bereits durchgeführt, deren Firma ist daher erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Maschinen, Motormäher. — 1937. 24. Februar. Inhaber der Firma **Josef Koster,** in Wald b. Schönengrund (Gemeinde St. Peterzell), ist Josef Koster, von Appenzell, in Wald b. Schönengrund. Konstruktion und Fabrikation von Maschinen und Motormähern; Wald b. Schönengrund.

24. Februar. Die Firma **Zumbühl Photohaus,** Handel in Photo und Kinoartikeln, Ateliers und Werkstätten für Fachphotographie, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 80 vom 4. April 1936, Seite 840), ist infolge Abtretung des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen per 1. Januar 1936 über auf die neue Firma «Zumbühl Photohaus».

Inhaber der Firma **Zumbühl Photohaus,** in St. Gallen C, ist August Zumbühl, von Stans, in St. Gallen. Diese Firma übernimmt per 1. Januar 1936 Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Zumbühl Photohaus». Handel in Kino- und Photoartikeln und Werkstätten für Fachphotographie; Rorschacherstrasse 7 und Marktgasse 3.

Agentur, Kommission. — 24. Februar. **Theodor Wegelin Sohn & Co.,** Kommanditgesellschaft, Agentur- und Kommissionsgeschäft, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 191 vom 17. August 1936, Seite 1983). Das Geschäftslokal befindet sich Merkurstrasse 3.

24. Februar. **Allgemeine Konsumgenossenschaft Rapperswil,** Genossenschaft, mit Sitz in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 55 vom 6. März 1936, Seite 555). Georg Meier ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Neu und ohne Unterschriftsrecht wurde in den Vorstand gewählt: Edwin Bär, Kondukteur S. B. B., von Wetzikon, in der Gartenstadt, Rapperswil (St. Gallen).

24. Februar. **Milchproduzentengenossenschaft Rapperswil und Umgebung,** Genossenschaft, mit Sitz in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 242 vom 16. Oktober 1933, Seite 2411). Carl Kühne, Aktuar; Johann Stucky, Vizepräsident und Kassier; Johann Scherrer, August Helbling, Johann Bless-Marty und Gustav Thalmann sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschriften der beiden Ersteren sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Albert Helbling, jun., Landwirt, von und in Jona, Kassier; Johann Stöckli, Verwalter, von Ruswil (Luzern), in Jona, Vizepräsident und Verwalter; Primus Blöchlinger, Landwirt, von St. Gallenkappel, in Jona, Aktuar; Emil Wettenschwiler, Gemeindeammann und Landwirt, von und in Jona; Emil Feusi, Landwirt, von Freienbach, in Jona, und August Helbling, sen., Landwirt, von Jona, in Bollingen-Jona. Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Kassier zeichnen je zu zweien kollektiv.

Därme, Metzgereiartikel. — 24. Februar. Die Firma **Josef Cavelti**, Handel in Därmen und Metzgereiartikeln, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 21 vom 26. Januar 1934, Seite 235), ist infolge Konkurses erloschen.

24. Februar. Eintragungen von Amtes wegen gemäss Verfügung des Handelsregisteramtes laut Art. 26, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890:

1. Bäckerei, Konditorei. — Inhaber der Firma **Siegfried Güntensperger**, in Eschenbach, ist Josef Siegfried Güntensperger-Nauer, von und in Eschenbach. Bäckerei und Konditorei; im Oberdorf.

2. Viehhandel. — Inhaber der Firma **Hans Strassmann jun.**, in Bütschwil, ist Johann Josef, genannt Hans Strassmann, von Mosnang, in Bütschwil. Viehhandel; b. Bahnhof Lütisburg-Station.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1937. 22. Februar. Die «**Stella» Finanzierungs-Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 245 vom 19. Oktober 1933, Seite 2435), hat in ihrer Generalversammlung vom 8. Februar 1937 die Statuten teilweise revidiert und das Aktienkapital von bisher Fr. 500,000 auf Fr. 1,000,000 erhöht durch Ausgabe von 500 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die bisherigen auf den Namen lautenden Aktien wurden gleichzeitig in Inhaberaktien umgewandelt. Das Aktienkapital beträgt nunmehr Fr. 1,000,000 und ist eingeteilt in 1000 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Das bisher einzige Mitglied des Verwaltungsrates Dr. Adolf Preisig ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat wurde wie folgt neu bestellt: Conrad Wirth-von Muralt, Kaufmann, von und in Zürich, Präsident; Dr. Charles Zoelly, Bankier, von und in Zürich, Vizepräsident; Alfred Schaer, Bankier, von Wil (St. Gallen), in Zürich, und Max Mischler, Bankier, von Rüeggisberg (Bern), in Genf. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien.

Aargau — Argovie — Argovia

1937. 3. Februar. Der Verwaltungsrat der **Publicitas, Schweizerische Annoncen-Expedition Actiengesellschaft Haasenstein & Vogler**, mit Hauptsitz in Lausanne, hat in seiner Sitzung vom 21. Januar 1936 beschlossen, die in Baden unter der gleichen Firma eingetragene Zweigniederlassung (S. H. A. B. Nr. 117 vom 21. Mai 1935, Seite 1303), im Handelsregister löschen zu lassen. Die Firma wird daher im Handelsregister gestrichen.

Inseratenagentur, Vertretungen. — 3. Februar. Inhaber der Firma **Emil Scheidegger**, in Baden, ist Emil Scheidegger, von Lützelflüh (Bern), in Baden. Agentur der Publicitas A. G. und weitere Vertretungen aller Art. Schlossbergplatz 5.

25. Februar. Inhaber der Firma **Otto Zimmermann, Optik, Foto, Kino**, in Rheinfelden, ist Otto Zimmermann, deutscher Reichsangehöriger, in Rheinfelden. Werkstätte für Brillenoptik, optische und feinmechanische Arbeiten, Photoarbeiten, Handel in einschlägigen Artikeln und Apparaten, Verkauf von Kinoartikeln und Films. Kupfergasse 52.

Advokatur usw. — 25. Februar. Der Inhaber der Firma **Dr. Werner Dubach**, Advokatur- und Geschäftsagentenbureau, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1934, Seite 1205), wohnt nun in Aarau.

Velos, Nähmaschinen usw. — 25. Februar. Aus der Firma **J. Strasser & Söhne**, Handel in Velos, Nähmaschinen, landwirtschaftlichen Maschinen, Reparaturwerkstätte, Fabrikation von Spezial-Rennmaschinen, Engros-Vertrieb von Rennfahrer-Spezialartikeln, in Rheinfelden (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1935, Seite 168), ist der Kollektivgesellschafter Jean Strasser, Vater, infolge Todes ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Infolgdessen wurde die Firma abgeändert. Sie lautet nun: **J. Strasser Söhne**. Die übrigen publizierten Tatachen bleiben unverändert.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1937. 25. Februar. Unter der Firma **Bauunternehmung an der Murg A.-G.** hat sich am 24. Februar 1937 mit unbeschränkter Dauer und mit Sitz in Frauenfeld eine Aktiengesellschaft gebildet, die die Uebernahme und Ausführung von Hoch- und Tiefbauten und Reparaturarbeiten der Baubranche zum Zwecke hat. Die Gesellschaft übernimmt von Bruno Pederiva, in Frauenfeld, Baumaterialien und Werkzeuge im Werte von Fr. 7000 gegen Ueberlassung von 14 Gesellschaftsaktien zu Fr. 500. Das Grundkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern, die namens der Gesellschaft rechtsverbindliche Einzelunterschrift führen. Einziges Mitglied ist Guido Sasso-Foellmer, Treuhänder, von Warth, in Frauenfeld. Geschäftslokal: Schlossmühlestrasse.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Impresa costruzioni edili e stradali. — 1937. 25 febbraio. Titolare della ditta **Libero Jermini**, in Cademario, è Libero Jermini, di Attilio, da Cademario, suo domicilio. Impresa di costruzioni edili e stradali.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges

1937. 24 février. La société en nom collectif **A. F. Hug et A. Ispérian, Garage St-Sulpice**, dont le siège est à St-Sulpice, exploitation d'un garage et atelier mécanique (F. o. s. du c. du 27 septembre 1934, n° 226, page 2680), est dissoute. Sa raison est radiée. L'actif et le passif et la suite des affaires sont repris par la maison Armand-F. Hug, ci-après inscrite.

Le chef de la maison **Armand F. Hug**, à St-Sulpice par Renens, est Armand-Francis-Numa Hug, de Buchillon (Fribourg), domicilié à Lausanne. Cette maison reprend l'actif et le passif et la suite des affaires de la société en nom collectif «A. F. Hug et A. Ispérian, Garage St-Sulpice», radiée. Exploitation d'un garage et atelier mécanique.

Bureau de Payerne

25 février. **Société d'agriculture de Combremont**, société coopérative dont le siège est à Combremont-le-Grand (F. o. s. du c. du 11 décembre 1931, n° 289, page 2652). L'assemblée générale ordinaire des sociétaires du 3 mars 1935 a procédé au renouvellement des membres de son comité, lequel se trouve actuellement composé comme suit: président: Paul Bettex, de Combremont-le-Petit, son domicile (inscrit comme vice-président); vice-président: Emile Courvoisier, de Donneloye, à Combremont-le-Grand; secrétaire: Robert Mermoud, de Policz-le-Grand, à Treytorrens (déjà inscrit); membres: Georges Chevalley, de Champtauroz, son domicile (déjà inscrit), et William Favre, de Combremont-le-Grand, son domicile. Tous sont agriculteurs. Ont cessé de faire partie du comité Charles Gilliand-Chambaz, président, dont la signature sociale est éteinte et radiée, et Ernest Viquerat. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président avec le secrétaire.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

Bäckerei, Konditorei, Mühle. — 1937. 26. Februar. Inhaber der Firma **Werner Jörg**, in Brig, ist Werner Jörg, von Lützelflüh, wohnhaft in Brig. Bäckerei, Konditorei, Mühle.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1937. 25 février. Dans son assemblée générale du 31 janvier 1936, la **Scierie du Vignoble, S. A.**, à Boudry (F. o. s. du c. du 4 février 1926, n° 28, page 206, et 19 février 1929, n° 41, page 348), a pris acte de la démission de Edouard-Joseph Strobino. Ses pouvoirs sont éteints et sa signature radiée. Henri-Félix Vidonne, fils, déjà inscrit, devient seul administrateur de la société. Il engage la société par sa signature individuelle. Sa procuration est éteinte.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

1er février. **Société Anonyme de l'Immeuble Rue de l'Ecole d'horlogerie n° 1 en liquidation**, à Fleurier (F. o. s. du c. du 7 janvier 1936, n° 4, page 33). La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Genf — Genève — Ginevra

Laines, etc. — 1937. 24 février. Le chef de la maison **Constance Chollet**, à Genève, est Constance-Joséphine Chollet, née Simonet, de Maracon (Vaud), domiciliée à Genève, épouse dûment autorisée d'Adrien-Roger Chollet. Commerce de laines, bonneterie et mercerie. Rue de Carouge 21.

Nickelage, etc. — 24 février. Le chef de la maison **Janin**, à Genève, est Charles-Johannès Janin, de Carouge, domicilié à Genève, séparé de biens de Françoise-Philomène, née Mossaz. Atelier de nickelage et argentage de mouvements d'horlogerie et bijouterie. Rue Rousseau 27.

Horlogerie. — 24 février. Les locaux de la maison **Robert Fischer «Electrora»**, commerce et exportation d'horlogerie, spécialement d'horloges électriques, à Genève (F. o. s. du c. du 16 février 1935, page 430) sont transférées: Rue du Stand 30.

Pharmacie. — 24 février. Le chef de la maison **Nicolet-Monnier**, à Genève, est Marcel-Adrien Nicolet-Monnier, de La Sagne (Neuchâtel), domicilié à Genève, séparé de biens de Suzanne-Emma-Martha, née Baguelin. Exploitation d'une pharmacie, à l'enseigne: «Pharmacie des Pâquis». Rue des Pâquis 12.

Café-brasserie. — 24 février. Le chef de la maison **Georges Will**, à Genève, est Jean-Georges Will, de Genève, y domicilié. Exploitation d'un café-brasserie, à l'enseigne: «Brasserie de Tivoli». Chemin de la Queue d'Arve s/n.

Laiterie, etc. — 24 février. La raison **Octave Fauraz**, laiterie, charcuterie sèche et articles d'épicerie, à Genève (F. o. s. du c. du 6 mai 1935, page 1157), est radiée ensuite de remise de commerce.

Eaux gazeuses, etc. — 24 février. **Journel**, fabrique et commerce d'eaux gazeuses et entreprise de camionnage, à Genève (F. o. s. du c. du 11 juin 1930, page 1231). Les locaux de la maison sont actuellement: Rue de la Navigation 21 bis.

24 février. **Constructions Tubulaires S. A.**, société anonyme ayant son siège à Veyrier (F. o. s. du c. du 22 février 1937, page 416). Les pouvoirs conférés à Alfred Dupuis, fondé de pouvoir, sont éteints, ce dernier est radié.

24 février. La **Société Immobilière Rue Liotard Parc A**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 28 mai 1936, page 1302), a, dans son assemblée générale des actionnaires du 17 février 1937, accepté la démission de Marcel Dubuis, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et nommé, en son remplacement, comme seul administrateur, Albert Bratschi, clerc de notaire, de et à Genève, avec signature sociale individuelle. Adresse actuelle de la société: Quai de l'Ecole de Médecine 12, chez Albert Bratschi.

24 février. Dans son assemblée générale ordinaire et extraordinaire du 9 décembre 1936, dont le procès-verbal authentique a été dressé par Me Victor-Lucien Rochat, notaire, à Genève, la **Compagnie Minière S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 janvier 1930, page 80), a modifié ses statuts en ce sens qu'elle aura dorénavant pour objet l'acquisition, la prise de concession, l'exploitation, la vente, la revente, la prise à bail, la location de toutes entreprises de mines, minières, carrières, etc., dans les Balkans, les entreprises de distributions d'énergie sous une forme quelconque et spécialement celles relatives aux entreprises ci-dessus et toutes autres entreprises annexes. La société pourra réaliser son objet par tous moyens, notamment en s'intéressant directement ou indirectement à toutes entreprises ou sociétés constituées ou à constituer. Le conseil d'administration a été renouvelé et composé de 8 membres qui sont: Philippe de Tristan, président du conseil; Henri Yulzari de Bassan, administrateur-délégué; Jacques Salmanowitz (déjà inscrits); Albert Bellanger, ingénieur, nommé administrateur-directeur; Georges Fay, ingénieur, nommé administrateur-directeur; Pierre Mirabaud, banquier; Henri Puerari, banquier et Pierre de Tristan, ingénieur, les cinq derniers de nationalité française, domiciliés à Paris. La société sera valablement engagée par la signature individuelle de Philippe de Tristan; Henri Yulzari de Bassan; Georges Fay et Albert Bellanger ou par la signature collective de Jacques Salmanowitz et de l'un des trois autres administrateurs. Les administrateurs Marcel Rehfous et Pierre-Jean-Jacques Nallet, dont le mandat a pris fin, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

24 février. Aux termes d'actes reçu par Me Jean-René Gampert, notaire, à Genève, le 22 février 1937, il a été constitué sous la raison sociale **Société de Transactions et de Participations Financières**, une société anonyme ayant pour objet principal d'administrer et de gérer des participations financières et d'effectuer soit pour son compte, soit pour le compte de tiers et sans faire appel au public, toutes transactions financières. Elle pourra faire en outre toutes opérations se rattachant directement ou indirectement au but principal. Le siège de la société est à Genève. La durée de la société est illimitée. Les statuts portent la date du 22 février 1937. Le capital social est de 20,000 fr., divisé en 40 actions de 500 fr. chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille Officielle Suisse du Commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Est appelé aux fonctions d'unique administrateur Alcide Pidoux, gérant de fortunes, de et à Genève, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Boulevard du Théâtre 6 (bureaux de Barrelet et Pidoux, gérants de fortune).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 89819. Date de dépôt: 13 décembre 1936, 11 h.
Lawson Ward & Gammage Limited, 26, Clerkenwell Road, **Londres E.C. 1** (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Montres.

KENWELL

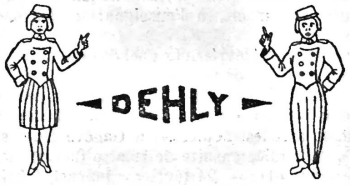
N° 89820. Date de dépôt: 13 décembre 1936, 11 h.
Lawson Ward & Gammage Limited, 26, Clerkenwell Road, **Londres E.C. 1** (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° **39053.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 27 octobre 1936.)

Montres.

LAGAROS

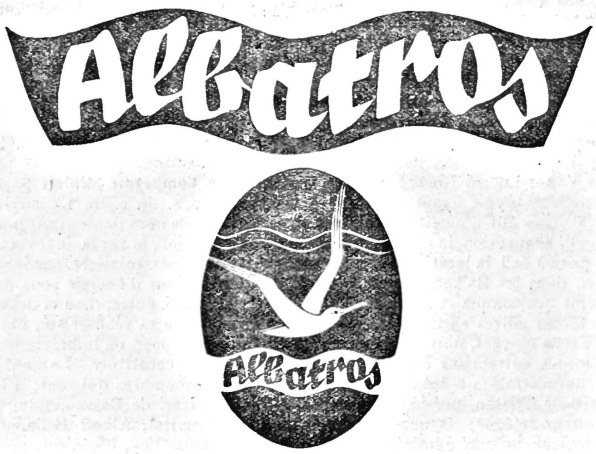
N° 89821. Date de dépôt: 16 février 1937, 16 h.
Gaston Binggeli, Broc (Fribourg, Suisse).
Marque de fabrique.

Articles de sucre cuit, drops, caramels, dragées.



Nr. 89822. Hinterlegungsdatum: 5. Februar 1937, 13 Uhr.
Albatros A.-G. Zürich, Stauffacherstrasse 27, **Zürich 4** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Motorräder, Fahrräder, Radio-Apparate, Grammophon-Apparate, Pneumatik, sowie Zubehörteile.



Nr. 89823. Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1937, 20 Uhr.
Wilbra Aktiengesellschaft, Stampfenbachplatz 2, **Zürich 6** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gelatine-Ostereierfärbemittel.

N° 89824. Date de dépôt: 25 janvier 1937, 18 ¼ h.
Butagas A.-G. (Butagaz S. A.), 69, Stampfenbachstrasse, **Zurich 6** (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Huiles et graisses pour l'éclairage, le chauffage et la lubrification; huiles pour force motrice, alcools pour force motrice; produits chimiques pour buts industriels; produits qui par volatilisation produisent des gaz pour l'éclairage et le chauffage, ainsi que ces gaz; lampes; poêles; calorifères; fourneaux de cuisine et autres appareils pour l'éclairage, le chauffage et la cuisson.

N° 89825. Date de dépôt: 30 janvier 1937, 8 h.
Degoumois & Co., rue du Musée 2, **Neuchâtel** (Suisse). **[Siège principal à Londres].** — Marque de fabrique.

Montres, parties de montres, mouvements, cadrans, étuis.

AVIA

N° 89826. Date de dépôt: 30 janvier 1937, 8 h.
Degoumois & Co., rue du Musée 2, **Neuchâtel** (Suisse). **[Siège principal à Londres].** — Marque de fabrique.

Montres, parties de montres, mouvements, cadrans, étuis.

RODÉ

N° 89827. Date de dépôt: 30 janvier 1937, 8 h.
Degoumois & Co., rue du Musée 2, **Neuchâtel** (Suisse). **[Siège principal à Londres].** — Marque de fabrique.

Montres, parties de montres, mouvements, cadrans, étuis.

MORIA

N° 89828. Date de dépôt: 30 janvier 1937, 8 h.
Degoumois & Co., rue du Musée 2, **Neuchâtel** (Suisse). **[Siège principal à Londres].** — Marque de fabrique.

Montres, parties de montres, mouvements, cadrans, étuis.

HENIA

Nr. 89829. Hinterlegungsdatum: 3. Februar 1937, 19 Uhr.
Sponagel & Co., Sihlquai 139—143, **Zürich 5** (Schweiz).
Handelsmarke.

Keramische Bodenplatten aus Ton oder Steinzeug (Schweizerfabrikat).

ZÜRIRAUTE

Nr. 89830. Hinterlegungsdatum: 4. Februar 1937, 20 Uhr.
H. Fischer, Löwenstrasse 1, Zürich 1 (Schweiz). — Handelsmarke.

Seifenprodukte schweizerischer Provenienz.

TITLIS

Nr. 89831. Hinterlegungsdatum: 1. Februar 1937, 18 ½ Uhr.
The Perfect Circle Company, Hagerstown (Indiana, Ver. St. v. Amerika).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kolbenringe, inbegriffen Druckringe, Oel-Abstreifringe und Sätze von Kolbenringen.

X-90

Nr. 89832. Hinterlegungsdatum: 6. Februar 1937, 15 Uhr.
Ernst Michel, Mettstrasse 119 a, **Biel** (Schweiz). — Fabrikmarke.

Anhängwagen für Fahrräder und Motorräder, Packträger für Fahrräder und Motorräder, Zubehörteile von Anhängewagen für Fahrräder und Motorräder.

Nr. 89833. Hinterlegungsdatum: 6. Februar 1937, 15 Uhr.
Albert Schneeberger, Holbeinstrasse 35, **Zürich 8** (Schweiz).
Fabrikmarke.

Zeitungen und andere Drucksachen.

N° 89834. Date de dépôt: 8 février 1937, 18½ h.
Vacuum Olie Maatschappij Naamlooze Vennootschap, 110, Pieter de Hoochvej, **Rotterdam** (Pays-Bas).
Marque de fabrique et de commerce.

Huiles, graisses, cires et tous produits similaires employés pour le graissage, l'éclairage, le chauffage ou comme carburants, ainsi qu'essences et produits similaires et autres produits générateurs de force motrice, comme les pétroles et leurs dérivés.

SCARLEX

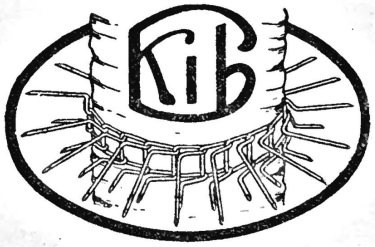
N° 89835. Date de dépôt: 8 février 1937, 18½ h.
Vacuum Olie Maatschappij Naamlooze Vennootschap, 110, Pieter de Hoochvej, **Rotterdam** (Pays-Bas).
Marque de fabrique et de commerce.

Huiles, graisses, cires et tous produits similaires employés pour le graissage, l'éclairage, le chauffage ou comme carburants, ainsi qu'essences et produits similaires et autres produits générateurs de force motrice, comme les pétroles et leurs dérivés.

VOCYLEX

Nr. 89836. Hinterlegungsdatum: 11. Februar 1937, 11¾ Uhr.
Johann Kessler, Malermeister, **Breitenbach** (Solothurn, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Vogelschutzeinrichtungen aller Art an Bäumen.



Nr. 89837. Hinterlegungsdatum: 11. Februar 1937, 11 Uhr.
Dr. Edmund Eckert, Kornhaus-Apotheke, Kornhausstrasse 47, **Zürich 10** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate.

TOTERGON

Nr. 89838. Hinterlegungsdatum: 11. Februar 1937, 12 Uhr.
Aktiengesellschaft vorm. B. Siegfried, Zofingen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate.

CYSTODAL

Nr. 89839. Hinterlegungsdatum: 14. Februar 1937, 4 Uhr.
Johannes Kläsi, Nuxo-Werk, Rapperswil-Kempraten (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pflanzenextrakt (körnig oder streichfähig).

Nuxam

Modification de raison — Firmaänderung

N° 51542. (F. o. s. du c. n° 110 de 1922). — Swan & Finch Company, New-York (E. U. d'Amérique). — La titulaire de cette marque a modifié sa raison en: « Swan-Finch Oil Corporation ». — Enregistré le 16 février 1937.

Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt

Das im Jahre 1937 in Tamise (Belgien) erbaute Tank-Motorschiff **Jura,** Heimathafen Basel, ist von der Eigentümerin, Citerna A. G. in Basel, zur Aufnahme in das Schiffsregister angemeldet worden.

Einsprachen gegen die Aufnahme des Schiffes oder Ansprüche auf das Schiff sind binnen 20 Tagen unter Beilegung der Beweismittel anzumelden. Unterlassung der Anmeldung gilt als Verzicht. (A. A. 39)

Basel, den 26. Februar 1937. **Schiffsregisteramt Basel.**

Société Immobilière Rhône-Stand

Emprunt hypothécaire de 150,000 fr., du 13 janvier 1932, à 6¼ %.

MM. les porteurs d'obligations de l'emprunt 6¼ % 1932 sont convoqués en assemblée des obligataires dans le sens de l'Ordonnance sur la Communauté des créanciers dans les emprunts par obligations rendue par le Conseil fédéral suisse le 20 février 1918 pour le **mercredi 17 mars 1937, à 17 heures, en l'Etude de Me B. de Budé, notaire, à Genève,** Rue du Rhône 29.

Ordre du jour:

1. Exposé de la situation financière de la société.
2. Modification des conditions de l'emprunt hypothécaire savoir:
   Prorogation de 5 années de la durée de l'emprunt, soit report de l'échéance des titres du 31 décembre 1936 au 31 décembre 1941, toutes les autres clauses et conditions de l'emprunt étant maintenues.

Le bilan au 31 décembre 1936, le compte de profits et pertes, le rapport du commissaire-vérificateur des comptes et le rapport du conseil d'administration seront à la disposition de MM. les porteurs d'obligations chez Me de Budé, notaire, à dater du 5 mars 1937.

Pour pouvoir assister à l'assemblée, MM. les porteurs d'obligations doivent présenter à cette assemblée leurs titres ou un certificat de dépôt dans un établissement bancaire ou fiduciaire de 1er ordre. Le certificat de dépôt doit mentionner le numéro exact de tous les titres. (A. A. 35)

Bank in Zürich, Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1936

Aktiven	Fr.	Ct.	Passiven	Fr.	Ct.
Konto-Korrent-Debitoren und Banken	1,281,069	85	Konto-Korrent-Kreditoren und Banken	1,065,911	40
Wertschriften und dauernde Beteiligungen (A. G. 14)	6,437,158	25	Aktienkapital	5,000,000	—
			Reservefonds	1,300,000	—
			Gewinnsaldo per 1936	352,316	70
	7,718,228	10		7,718,228	10

Gewinn- und Verlust-Rechnung pro 1936

Soll	Fr.	Ct.	Haben	Fr.	Ct.
Passivzinsen	2,031	30	Saldovortrag von 1935	26,504	55
Verwaltungskosten und Steuern	105,914	65	Aktivzinsen, Ertrag von Wertschriften etc.	433,758	10
Reingewinn	352,316	70			
	460,262	65		460,262	65

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr — Service de clearing

Ausweis vom 30. Januar 1937 — Situation au 30 janvier 1937 — Situazione al 30 gennaio 1937

Verkehr mit Deutschland — Mouvement avec l'Allemagne

Verkehr seit 1. Juli 1936 — *Mouvement depuis le 1er juil et 1936*

	Juli—Dez. 1936 Fr.	Januar 1937 Fr.	TOTAL Fr.
1. EINZAHLUNGEN SCHWEIZ. SCHULDNER — *VERSEMENTS DE DEBITEURS SUISSES*			
a) Einzahlungen bei der Schweizerischen Nationalbank zugunsten deutscher Gläubiger, ohne Zahlungen für Kohlenimporte — *Versements auprès de la Banque Nationale Suisse en faveur de créanciers allemands (sans versements pour importations de charbons)* — *) inkl. verfügbarer Anteil per 30. Juni 1936 — *inc quote-part disponible au 30 juin 1936* . . . Fr. 2,673,838.19 †) inkl. aus Einzahlungen für Kohlenimporte — *incl. montant provenant des versements pour importations d charbons* . . . Fr. 4,858,518.84 Total Fr. 7,532,357.03	137,802,198.— *)	30,780,983.— †)	168,583,181.— *†)
b) Anteil der Deutschen Verrechnungskasse — *Quote-part de la Deutsche Verrechnungskasse à Berlin* . . .	27,734,611.—	5,097,547.—	32,832,158.—
c) Anteil der schweizerischen Gläubiger — *Quote-part des creanciers suisses* . . .	110,067,587.—	25,683,436.—	135,751,023.—
2. AUSZAHLUNGEN — *PAIEMENTS* für — *pour:*			
a) Schweizerwaren — *Marchandises suisses* . . .	73,035,423.—	11,800,000.—	84,835,423.—
b) Nebenkosten im Warenverkehr inkl. Tilgung von Rückständen — *Frais accessoires afférents au trafic de marchandises y compris amortissements de creances arrierées* . . .	16,487,042.—	3,325,606.—	19,812,648.—
c) Rückstände aus der Lieferung nichtschweiz. Waren (Transitwaren) *) exkl. nicht aushezahlter Anteil von Fr. 700,000.— — *Créances arriérées resultant de l'exportation de marchandises non suisses* *) non *compris fr. 700,000 — reserves aux paiements futurs* . . .	4,973,383.—	—.—	4,973,383.—
d) Zinsen, Dividenden, Miet- und Pacht-Zinsen usw.*) exkl. nicht ausbezahlter Anteil Fr. 15,001,359.— — *Interêts, dividendes, loyers et fermages etc.*) non *compris fr. 15,001,359.— réserves aux paiements futurs* . . .	7,401,159.—	3,027,051.—	10,428,210.—
Total a—d	101,897,007.—	18,152,657.—	120,049,664.— *)

Letztausbezahlte Sammelbriefe: für Waren: dat. 21. Dezember 1936 für Nebenkosten: dat. 15. August 1936.
Derniers bordereaux payés: pour marchandises: antés du 21 décembre 1936 pour frais accessoires: antes au 15 août 1936.

3. WAREN-KONTO — *COMPTE « MARCHANDISES »*			
a) Anteil der schweiz. Gläubiger für Schweizerwaren und Nebenkosten — *Quote-part des créanciers suisses pour marchandises suisses et frais accessoires*	89,522,465.—	15,125,606.—	104,648,071.—
b) Einzahlungen bei der Deutschen Verrechnungskasse in Berlin zugunsten schweizerischer Gläubiger — *Versements auprès de la Deutsche Verrechnungskasse à Berlin en faveur de créanciers suisses* . . .	117,132,645 —[1])	15,528,641.—	132,661,286.—[1])
c) Fehlbetrag — *Decouvert* . . .	27,610,180.—	403,035.—	28,013,215.—
d) Bestand der weiter angemeldeten, aber in Berlin noch nicht einbezahlten Guthaben auf deutsche Schuldner — *Autres creances declarees mais dont le montant n'a pas été verse à Berlin*	41,531,073.—	— 2,069,972.—	39,461,101.—
e) Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen für Schweizerwaren und Nebenkosten auf Deutschland — *Total des créances suisses à compenser par le clearing (marchandises suisses et frais accessoires)*	69,141,253.—	— 1,666,937.—	67,474,316.—

[1]) Inkl. Fehlbetrag per 30. Juni 1936 von Fr. 23,410,023.37 — *Y compris découvert au 30 juin 1936 de fr. 23,410,023.37.*

4. REISEVERKEHRS-KONTO — *COMPTE « TOURISME »*			
a) Einzahlungen für Kohlenimporte — *Versements pour importations de charbons* . . .	26,999,602.—	3,949,483.—	30,949,085.—[2])
b) Auszahlungen im Reiseverkehr inkl. Zahlungen für Unterrichts- und Erholungszwecke, sowie für Lebensunterhalt — *Paiements pour le trafic touristique y compris paiements pour séjours d'études et de convalescence, subventions* . . .	20,460,909.—	4,036,617.—	24,497,526.—[1])
c) Für sonstige vertraglich vorgesehene Zwecke — *Pour d'autres besoins prévus par l'accord* . . .	6,436,115.—	922,205.—	7,358,320.—
d) Fehlbetrag — *Découvert* . . .	— 102,578.—	1,009,339.—	906,761.—[1])

[1]) Exkl. Fr. 23,285,000.— = nicht durch normale Kohlenbezüge abzudeckender Fehlbetrag aus der Zeit vor dem 30. Juni 1936.
— *Non compris fr. 23,285,000.— découvert avant le 30 juin 1936 non compensé par les achats normaux de charbons.*
[2]) Nach Abzug von Fr. 1,019,607.— für Auszahlungen von Kohlenfrachten — *Déduction faite de fr. 1,019,607.— paiements pour transports de charbons.*

Verkehr mit Ungarn — Mouvement avec la Hongrie

Verkehr seit 20. Februar 1934 — *Mouvement depuis le 20 février 1934*

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren *Créances résultant d'exportations de produits suisses* Fr.	B Forderungen aus dem Export von ausländ. Waren *Créances résultant d'exportations de produits étrangers* Fr.	Veränderungen seit 15. Januar 1937 *Changements depuis le 15 janvier 1937* Fr.
Totaleinzahlungen an die Ungarische Nationalbank zugunsten schweizerischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale de Hongrie en faveur d'exportateurs suisses* . . .	28,164,256.—	4,399,493.—	+ 640,242.—
Totaleinzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten ungarischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs hongrois* . . . Fr. 48,560,563.—			
Anteil der Ung. Nationalbank lt. Abkommen — *Part de la Banque Nationale de Hongrie selon accord* » 9,827,450.—			
Anteil der schweizerischen Exporteure — *Part des exportateurs suisses* A 33,698,986.— B 5,034,127.— total Fr. 38,733,113.—			
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — *Total des paiements effectués à des exportateurs suisses* .	28,163,066.—	4,399,493.—	+ 640,755.—
Einzahlungen bei der Ungarischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — *Versements à la Banque Nationale de Hongrie dont le règlement en Suisse est encore en suspens* . . .	1,190.—	—	— 513.—
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Ungarischen Nationalbank noch nicht einbezahlten Guthaben auf ungarische Schuldner — *Autres créances déclarées à l'Office suisse de compensation, à valoir sur des débiteurs hongrois, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Hongrie* . . .	5,033,726.—	1,783,837.—	— 48,709.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Ungarn — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-hongrois* . . .	5,034,916.—	1,783,837.—	— 49,222.—
Letztausbezahltes Bordereau resp. Einzahlungsdatum in Budapest - *Dernier bordereau payé et date de versement à Budapest*	18. 1. 1937	18. 1. 1937	

Verkehr mit der Türkei — Mouvement avec la Turquie

Verkehr seit 11. Februar 1934 — *Mouvement depuis le 11 février 1934*

	Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren *Créances résultant d'exportations de produits suisses* Fr.	Veränderungen seit 15. Januar 1937 *Changements depuis le 15 janvier 1937* Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque Centrale de Turquie zugunsten schweizerischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Centrale de Turquie en faveur d'exportateurs suisses* . . .	11,824,375.—	+ 88,330.—
Totaleinzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten türkischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs turcs* . . . Fr. 11,023,951.—		
Anteil der Banque Centrale de Turquie laut Abkommen — *Part de la Banque Centrale de Turquie selon accord* . . . » 3,299,338.—		
Anteil der schweizerischen Exporteure — *Part des exportateurs suisses* . . . Fr. 7,724,613.— *)		
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — *Total des paiements effectués à des exportateurs suisses* . . .	7,629,020.—	—
Einzahlungen bei der Banque Centrale de Turquie, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — *Versements à la Banque Centrale de Turquie dont le règlement en Suisse est encore en suspens* . . .	4,195,355.—	+ 88,330.—
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque Centrale de Turquie noch nicht einbezahlten Guthaben auf türkische Schuldner — *Autres créances déclarées à l'Office suisse de compensation, à valoir sur des débiteurs turcs, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Centrale de Turquie* . . .	1,842,111.—	— 1,766.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf die Türkei — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Suisse-Turquie* . . .	6,037,466.—	+ 86,564.—
Letztausbezahltes Bordereau resp. Einzahlungsdatum in Istanbul — *Dernier bordereau payé et date de versement à Istanbul* . . .	No. 6365	14. 3. 1936

*) wovon Fr. 56,780 für die Spezialtransaktion mit Weizen bestimmt sind — *dont fr. 56,780 destinés à l'opération de blés.*

Verkehr mit Bulgarien — Mouvement avec la Bulgarie

Verkehr seit 8. April 1932 — *Mouvement depuis le 8 avril 1932*

Liquidations-Konti — *Comptes de liquidation*

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren und Finanzforderungen entstanden vor dem 15. März 1933 *Créances résultant d'export. de produits suisses et Créances financières nées avant le 15 mars 1933* Fr.	C Forderungen aus dem Export v. ausländischen Waren entstanden zwischen dem 8. 4. 32 und dem 22. 6. 36 *Créanc. résultant d'export. de produits étrangers, nées entre le 8. 4. 32 et le 22. 6. 36* Fr.	Veränderungen seit 15. Januar 1937 *Changements depuis le 15 janvier 1937* Fr.
Totaleinzahlungen an die Bulgarische Nationalbank zugunsten schweizerischer Gläubiger — *Total des versements à la Banque Nationale de Bulgarie en faveur de créanciers suisses* . . . Fr. 19,920,970.—	17,420,040.—	2,500,930.—	+ 183,547.—
Totaleinzahlungen an die schweizerische Nationalbank zugunsten bulgarischer Gläubiger — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur de créanciers bulgares* . . . Fr. 24,382,668.—			
Anteil der Bulgarischen Nationalbank — *Part de la Banque Nationale de Bulgarie* . . . » 6,723,929.—			
Anteil der schweizerischen Gläubiger — *Part des creanciers suisses* . . . Fr. 17,658,739.—			
Total der Auszahlungen an schweizerische Gläubiger — *Total des paiements effectués à des créanciers suisses* Fr. 17,315,917.—	16,207,663.—	1,108,254.—	+ 243,644.—
Einzahlungen bei der Bulgarischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — *Versements à la Banque Nationale de Bulgarie dont le règlement en Suisse est encore en suspens* Fr. 2,605,053.—	1,212,377.—	1,392,676.—	— 60,097.—
Bestand der weiter angemeldeten, aber noch nicht einbezahlten Guthaben — *Autres créances déclarées mais dont la contre-valeur n'a pas encore été versée* . . . Fr. 1,002,345.—	910,525.—	91,820.—	— 176,534.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Bulgarien — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-bulgare* . . . Fr. 3,607,398.—	2,122,902.—	1,484,496.—	— 236,631.—
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés* . . .	No. 12,126	No. 2816	
Einzahlungsdatum in Sofia — *Date de versement à Sofia* . . .	14. 7. 1936	15. 2. 1933	

Verkehr mit Jugoslawien — Mouvement avec la Yougoslavie (Liquidation)

Verkehr seit 10. Mai 1932 — *Mouvement depuis le 10 mai 1932*

		A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren *Créances résultant d'exportations de produits suisses* Fr.	B Forderungen aus dem Export von ausländ. Waren *Créances résultant d'exportations de produits étrangers* Fr.	Veränderungen seit 15. Jan. 1937 *Changements depuis le 15 jan. 1937* Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque Nationale de Yougoslavie zugunsten schweizerischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale de Yougoslavie en faveur d'exportateurs suisses*		37,645,997.—	841,622.—	— 2,811.—
Totaleinzahlungen an die Schweizer. Nationalbank zugunsten jugoslawischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs yougoslaves*	Fr. 41,205,241.—			
Anteil der Banque Nationale de Yougoslavie laut Abkommen — *Part de la Banque Nationale de Yougoslavie selon accord*	» 7,677,663.—			
Anteil der schweizerischen Exporteure — *Part des exportateurs suisses*	Fr. 33,527,578.—			
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — *Total des paiements effectués à des exportateurs suisses*		32,957,470.—	569,054.—	+ 311,887.—
Einzahlungen bei der Banque Nationale de Yougoslavie, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — *Versements à la Banque Nationale de Yougoslavie dont le règlement en Suisse est encore en suspens*		4,688,527.—	272,568.—	— 314,698.—
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*		No. 28,688	No. 18,521	
Einzahlungsdatum in Belgrad — *Date de versement à Belgrade*		10. 10. 1936	24. 4. 1935	

Verkehr mit Griechenland — Mouvement avec la Grèce

Verkehr seit 20. März 1933 — *Mouvement depuis le 20 mars 1933*

		A Neue Forderungen f. Schweizerwaren *Créances nouvelles en marchandises suisses* Fr.	B Neue Forderungen für ausländ. Waren *Créances nouvelles en marchandises étrangères* Fr.	C Alte Warenforderungen *Créances anciennes en marchandises* Fr.	Veränderungen seit 15. Jan. 1937 *Changements depuis le 15 jan. 1937* Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque de Grèce zugunsten schweizerischer Exporteure — *Total des versements à la Banque de Grèce en faveur d'exportateurs suisses*	Fr. 10,377,274.—	9,404,272.—	88,208.—	884,794.—	+ 180,767.—
Totaleinzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten griechischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs grecs*	Fr. 9,732,623.—				
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — *Total des paiements effectués à des exportateurs suisses*	Fr. 9,705,525.—	8,734,553.—	86,178.—	884,794.—	+ 240,722.—
Einzahlungen bei der Banque de Grèce, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — *Versements à la Banque de Grèce dont le règlement en Suisse est encore en suspens*	Fr. 671,749.—	669,719.—	2,030.—	—	— 59,955.—
Bestand der weiter angemeldeten, aber bei der Banque de Grèce noch nicht einbezahlten Guthaben — *Autres créances déclarées, mais dont la contre-valeur n'a pas encore été versée à la Banque de Grèce*	Fr. 1,968,379.—	1,293,474.—	5,413.—	669,492.—	— 35,814.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Griechenland — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Suisse-Grèce*	Fr. 2,640,128.—	1,963,193.—	7,443.—	669,492.—	— 95,769.—
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*		No. 14,884	No. 12,611	No. 15,558	
Einzahlungsdatum in Griechenland — *Date de versement en Grèce*		20. 11. 1936	21. 4. 1936	23. 1. 1937	

Verkehr mit Rumänien — Mouvement avec la Roumanie

Verkehr seit 25. Januar 1933 — *Mouvement depuis le 25 janvier 1933*

		A Neue Forderungen für Schweizerwaren *Créances nouvelles en marchandises suisses* Fr.	B Neue Forderungen für ausländische Waren *Créances nouvelles en marchandises étrangères* Fr.	C Alte Warenforderungen laut Abkommen 13. 6. 24 und 31. 1. 25 *Créances anciennes en marchandises selon accords 13. 6. 24 et 31. 1. 25* Fr.	D Alte Warenforderungen entstanden vor 1. 10. 32 *Créances anciennes en marchandises nées antér. au 1. 10. 32* Fr.	E Finanz- und denselben gleichgestellte Forderungen *Créances financières et créances assimilées à celles-ci* Fr.	Veränderungen seit 15. Jan. 1937 *Changements depuis le 15 jan. 1937* Fr.
Totaleinzahlungen an die Rumänische Nationalbank zugunsten schweizerischer Gläubiger — *Total des versements à la Banque Nationale de Roumanie en faveur de créanciers suisses*	Fr. 55,448,840.—	42,362,316.—	1,288,163.—	461,377.—	6,392,001.—	4,944,983.—	+ 790,388.—
Totaleinzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten rumänischer Gläubiger — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur de créanciers roumains*	Fr. 77,914,085.—						
Anteil der Rumänischen Nationalbank — *Part de la Banque Nationale de Roumanie*	» 13,557,874.—						
Anteil der schweizerischen Gläubiger — *Part des créanciers suisses*	Fr. 64,356,211.—						
Total der Auszahlungen an schweizerische Gläubiger — *Total des paiements effectués à des créanciers suisses*	Fr. 55,185,265.—	42,268,765.—	1,288,163.—	461,377.—	6,392,001.—	4,774,959.—	+ 1,202,825.—
Einzahlungen bei der Rumänischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — *Versements à la Banque Nationale de Roumanie, dont le règlement en Suisse est encore en suspens*	Fr. 263,575.—	93,551.—	—	—	—	170,024.—	— 412,437.—
Bestand der weiter angemeldeten, aber noch nicht einbezahlten Guthaben — *Autres créances déclarées, mais dont la contre-valeur n'a pas encore été versée*	Fr. 14,797,155.—	9,497,093.—	289,292.—	745,286.—	2,253,477.—	2,012,007.—	+ 151,096.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Rumänien — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-roumain*	Fr. 15,060,730.—	9,590,644.—	289,292.—	745,286.—	2,253,477.—	2,182,031.—	— 261,341.—
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*						No. 18,065	
Einzahlungsdatum in Bukarest — *Date de versement à Bucarest*						18. 8. 1936	

Verkehr mit Chile — Mouvement avec le Chili

Verkehr seit 1. Juni 1934 — *Mouvement depuis le 1er juin 1934*

		A Neue Forderungen für Schweizerwaren *Créances nouvelles pour marchandises suisses* Fr.	B Alte Forderungen für Schweizerwaren *Créances anciennes pour marchandises suisses* Fr.	Veränderungen seit 15. Januar 1937 *Changements depuis le 15 janvier 1937* Fr.
I. Verkehr auf den Sammelkonti bei den Notenbanken — *Mouvement des comptes globaux auprès des banques d'émission.*				
Totaleinzahlungen an den Banco Central de Chile zugunsten schweizerischer Exporteure — *Total des versements au Banco Central de Chile en faveur d'exportateurs suisses*		203,353.—	180,853.—	—
Totaleinzahlungen an die Schweiz. Nationalbank zugunsten chilenischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs chiliens*	A Fr. 207,897.— B » 71,583.—			
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — *Total des paiements effectués à des exportateurs suisses*		202,041.—	68,790.—	—
Einzahlungen beim Banco Central de Chile, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erfolgt ist — *Versements au Banco Central de Chile dont le règlement en Suisse est encore en suspens*		1,312.—	112,063.—	—
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*		No. 231	No. 36	
Datum der Einzahlungen beim Banco Central de Chile — *Dates des versements au Banco Central de Chile*		8. 1. 37	30. 8. 34	
II. Privatkompensations-Verkehr — *Mouvement des compensations privées.*				
Totaleinzahlungen schweizerischer Importeure — *Total des versements des importateurs suisses*		3,850,385.—	541,378.—	+ 12,064.—
Kompensierte Schweizerforderungen — *Créances suisses déjà compensées*		3,575,333.—	541,378.—	+ 81,388.—
Ueberschuss — *Excédent*		275,052.—	—	— 69,324.—
III. Bestand der weiter angemeldeten, aber weder beim Banco Central de Chile einbezahlten noch im Privatkompensations-Verkehr regulierten Guthaben auf chilenische Schuldner — *Autres créances déclarées à l'Office suisse de compensation, à valoir sur des débiteurs chiliens, dont le montant n'a ni été versé au Banco Central de Chile, ni réglé par voie de compensation privée*		1,166,137.—	1,223,015.—	+ 36,838.—

Verkehr mit Italien — Mouvement avec l'Italie

Verkehr seit 10. Dezember 1935 — *Mouvement depuis le 10 décembre 1935*

	XII. 35—XII. 36 Fr.	Januar. 1937 Fr.	Total Fr.
1. EINZAHLUNGEN IN ZURICH — *VERSEMENTS A ZURICH*			
Aufteilung der Einzahlungen — *Répartition des versements:*			
Warenkonto — *Compte «Marchandises»* (Waren und Nebenkosten im Warenverkehr — *Marchandises et frais accessoires)*	86,384,650.—	7,705,315.—	94,089,965.—
Transferkonto — *Compte «Créances Financières»* (Kapitalerträgnisse, Zinsen, Dividenden etc. — *Produits de capitaux, intérêts, dividendes, etc.)*	16,896,163.—	1,926,328.—	18,822,491.—
Total	103,280,813.—	9,631,643.—	112,912,456.—
2. WAREN-KONTO — *COMPTE «MARCHANDISES»*			
Einzahlungen in Zürich — *Versements à Zurich*	86,384,650.—	7,705,315.—	94,089,965.—
Einzahlungen in Rom — *Versements à Rome*	95,274,261.—	7,350,019.—	102,624,280.—
Fehlbetrag — *Découvert*	8,889,611.—	— 355,296.—	8,534,315.—
Bestand der weiter angemeldeten, aber in Rom noch nicht einbezahlten Guthaben auf italienische Schuldner — *Autres créances déclarées mais donc le montant n'a pas encore été versé à Rome*	25,356,785.—	— 1,094,164.—	24,262,621.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Italien — *Total des créances suisses à compenser par le clearing*	34,246,396.—	— 1,449,460.—	32,796,936.—
Letztausbezahlter Zahlungsauftrag für Waren und Nebenkosten: *Dernier ordre de paiement exécuté pour marchandises et frais accessoires:*	10. 12. 1936. No. 51,232		

Verfügung XI
des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über ausserordentliche Massnahmen betreffend die Kosten der Lebenshaltung
(Pachtzinse, Weidegelder und Sömmerungszinse.)

(Vom 25. Februar 1937.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement,

gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 27. September 1936 über ausserordentliche Massnahmen betreffend die Kosten der Lebenshaltung,

in Ausführung von Art. 1 und Art. 5, Abs. 2, der Verfügung I des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 27. September 1936 betreffend ausserordentliche Massnahmen über die Kosten der Lebenshaltung,

verfügt:

Art. 1.

Die Bestimmungen dieser Verfügung gelten für:

a) Pachtzinse für Grundstücke, die von Privaten, Korporationen, Gemeinden, Kantonen oder Bund als ganze Höfe oder einzelne Parzellen, als Alpen oder Weiden zu Zwecken der Landwirtschaft, des Wald-, Garten- und Gemüsebaues und für andere Zwecke der landwirtschaftlichen Produktion verpachtet werden;
b) Weidegelder und Sömmerungszinse, die für die Mitnutzung von Grund und Boden verrechnet werden;
c) Zinse für unbewegliche Mietsachen, die mit einer wirtschaftlich überwiegenden Pacht verbunden sind.

Die nachstehenden Bestimmungen über Pachtzinse gelten sinngemäss für Weidegelder und Sömmerungszinse.

Art. 2.

Das in Art. 1 der Verfügung I des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes vom 27. September 1936 aufgestellte Verbot, Pachtzinse ohne Genehmigung zu erhöhen, gilt auch für Pachtverträge, die vor dem 28. September 1936 gekündigt waren.

Die am 28. September 1936 effektiv geltenden Pachtzinse sind den entsprechenden ursprünglichen Verträgen und allfälligen seit Abschluss des Pachtvertrages zwischen den Parteien getroffenen Vereinbarungen zu entnehmen.

Für Grundstücke, die am 28. September 1936 nicht in Pacht standen, jedoch hernach verpachtet werden, kann der Pachtzins nur mit Zustimmung der zuständigen Behörden festgesetzt werden.

Vertraglich gleitende Pachtzinse, die auf die jeweiligen Produktenpreise abstellen (z. B. Milchpreis), bedürfen der behördlichen Genehmigung, sofern der auf Grund der Produktenpreise errechnete Pachtzins höher wäre als vor dem 28. September 1936.

Art. 3.

Die Bestimmung des Pachtzinses erfolgt nach Massgabe des Ertragswertes oder nach einer dem Ertragswert nahekommenden ortsüblichen Schatzung.

Art. 4.

Der Vollzug dieser Verfügung liegt den Kantonen ob. Sie haben die zuständigen Organe zu bezeichnen und die Organisation des Vollzuges dem eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement mitzuteilen.

Gesuche um Genehmigung einer Pachtzinserhöhung oder Ansetzung eines Pachtzinses sind mit den gehörigen Unterlagen an die zuständige kantonale Stelle zu richten.

Für das Verfahren kann der Kanton ausser dem Ersatz der Auslagen (z. B. Expertisen) in besonderen Fällen eine Gebühr bis Fr. 20 beanspruchen.

Art. 5.

Entscheide der kantonalen Stelle können binnen 10 Tagen seit der schriftlichen Zustellung an das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement weitergezogen werden, das endgültig entscheidet. Die Beschwerde ist in drei Exemplaren einzureichen.

Im Rekursverfahren kann eine Gebühr bis Fr. 20 nebst Kosten für allfällige Expertisen erhoben werden.

Zur Beratung des Volkswirtschaftsdepartements in Fragen, die Einzelfälle oder die Durchführung dieser Verfügung betreffen, wird durch das Volkswirtschaftsdepartement eine aus 5 Mitgliedern bestehende Fachkommission bestellt.

Art. 6.

Allfällige gemäss Art. 4 oder 5 erhobene Kosten und Gebühren können zwischen Verpächter und Pächter verteilt oder dem einen Teil überbunden werden.

Art. 7.

Wer den Bestimmungen dieser Verfügung oder einer darauf fussenden Einzelverfügung zuwiderhandelt,

wer insbesondere Pachtzinse ohne Genehmigung erhöht oder genehmigte missachtet, irgendwie höhere Pachtzinse fordert, sich versprechen oder gewähren lässt,

oder solche gewährt,

wird gemäss der Verfügung I des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 27. September 1936, ergänzt durch die Verfügung VI vom 16. Oktober 1936, bestraft.

Art. 8.

Soweit Pachtzinse den vorliegenden Bestimmungen widersprechen, sind sie unverbindlich.

Auf die durch diese Verfügung gegebenen Rechte kann nicht verzichtet werden.

Art. 9.

Wurde ein Pachtvertrag seit 28. September 1936 abgeschlossen, so kann der Pächter das Gesuch um Ueberprüfung und Genehmigung des Pachtzinses im Sinne dieser Verfügung stellen.

Art. 10.

Diese Verfügung tritt am 1. März 1937 in Kraft.

49. 1. 3. 37.

Schweizerische Ausfuhr nach der Türkei

Die Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements sieht sich, im Hinblick auf den gegenwärtigen Stand des schweizerisch-türkischen Clearings gezwungen, mit Wirkung ab 1. März 1937 die Bezahlung im Wege des Clearings von nach der Türkei exportierten Waren der Positionen:

517, 668, 932, 935 b, 982/983, 1084, 1098 des schweizerischen Zolltarifs zu kontingentieren.

Die schweizerischen Exporteure werden ersucht, alle Gesuche betreffend die Zuteilung der Kontingente für das 1. Quartal des laufenden Jahres den hiernach aufgeführten Stellen zu unterbreiten:

Nr. des schweiz. Zolltarifs	Adressen der Verbände
517, 668, 1084	Handelsabteilung, Dienst für die Ausfuhr nach der Türkei, Bern, Münzgraben 6.
932, 935b	Schweizerische Uhrenkammer, La Chaux-de-Fonds.
982/983	Schweizerische Gesellschaft für chemische Industrie, Zofingen.
1098	Basler Handelskammer, Basel.

49. 1. 3. 37.

Exportation suisse en Turquie

La Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique se voit dans l'obligation, vu l'état du clearing turco-suisse, de contingenter, à partir du 1er mars 1937, les paiements par la voie du clearing des exportations à destination de la Turquie des marchandises des positions suivantes du tarif douanier suisse:

517, 668, 932, 935 b, 982/983, 1084, 1098.

Les exportateurs suisses devront adresser toutes les demandes relatives à la répartition des contingents ouverts pour le 1er trimestre de l'année en cours aux associations et bureaux énumérés ci-après:

N° du tarif douanier	Adresses des associations
517, 668, 1084	Division du commerce, Service des exportations en Turquie, Berne, Münzgraben 6.
932, 935b	Chambre suisse de l'horlogerie, La Chaux-de-Fonds.
982/983	Societe suisse des industries chimiques, Zofingue.
1098	Chambre de commerce bâloise, Bâle.

49. 1. 3. 37.

Ungarn — Zolländerungen

Eine ungarische Regierungsverordnung vom 15. Februar 1937 bestimmt folgendes über Zolländerungen:

§ 1.

Auf Grund besonderer Bewilligung und unter im Verordnungswege festzusetzenden Bedingungen und Kontrolle können bis auf weiteres zollfrei eingeführt werden:

aus Pos. 49.	Koriander für Anbauzwecke,
aus Pos. 168.b.2.	Seefische in Salzlake, in Behältnissen von 2—10 kg. Brutto, ausschliesslich für die Herstellung der s. g. Sardellenringe,
aus Pos. 384.	Fischleim und Syndetikon zur Herstellung der in der Textil-, Leder- und Kürschnerindustrie gebräuchlichen Chemikalien,
aus 441.	Kalcium-molibdenat an Giessereien für Stahllegierungen, Kobaltoxyd, Nickeloxyd, auch Natriummetaantimonat und Natriumkarbonat enthaltendes Mattierungsmittel für Email, an Emaillegeschirrfabriken,
aus Pos. 455.b.	Etiluretan an chemisch-pharmazeutische Fabriken,
aus Pos. 773.h.7.	aus Messing angefertigte Maillons für die Erzeugung von Fäden,
aus Pos. 807.d & e.	Personenautomobilmotoren (auch im zerlegten Zustand) mit Ausnahme der Kolben, Kolbenringe und Ventile, an Automobilfabriken zur Erzeugung von Personenautomobilen,
aus Pos. 876.	Automobilbestandteile, mit Ausnahme der im Inland erzeugten, an Automobilfabriken zur Erzeugung von Personenautomobilen

Mit 10 % des vorgesehenen Zolles können behandelt werden:

aus Pos. 420.c.	aus Eisen oder Metall hergestellte, fertigmontierte Bestandteile von Füll- oder füllbaren Bleistiften, an die für die Erzeugung solcher eingerichteten und vom Industrieministerium im Einvernehmen mit dem Handelsministerium bezeichneten Betriebe,
aus Pos. 786.b.	aus Messing angefertigte Entwässerungsapparate an Grubenunternehmungen,
aus 787.c.	Ketten und Kettenaugen aus Metall für die Erzeugung von Rosenkränzen,
aus Pos. 949.	Wachsplatten für Grammophonaufnahmen

ausser den obigen sind bis auf weiteres die folgenden Modifikationen in Anwendung zu bringen:

aus Pos. 356.	Stearinpech, mit einem Stearinsäuregehalt von 5 % und darüber, oder ähnlichem Fettsäuregehalt 0.50 Gk. für die Erzeugung von Bitumenwagendecken.
aus Pos. 876.e.	Personenautomobile und Chassis für Personenautomobile im Stückgewichte von weniger als 7 q. fallen unter einen Zoll von 95.— Goldkronen pro 100 kg.

§ 2

enthält Verfügungen betreffend die Einstellung bzw. Erweiterung solcher Zollvergünstigungen, die bereits früher zugestanden wurden:

Pos. 353.a.	Die Zollfreiheit für Phenolharz wird aufgehoben, Zoll 60.— Goldkronen pro 100 kg.
Pos. 500.b.1.	Die Vergünstigung, dass Papier und Karton mit vier Farben bedruckt bloss 10 % des Zolles zu entrichten hat, wird aufgehoben und eine solche für Papier und Karton mit mehr als vier Farben bedruckt eingeräumt. Der Zoll mit bloss Vier-Farbendruck beträgt 40.— Goldkronen per 100 kg.
Pos. 844.	Die für Schreib- und Rechenmaschinen gewährte Vergünstigung von 10 % des autonomen Zollansatzes wird ausgedehnt und hat zu lauten: Schreib-, Rechen- und Buchhaltungsmaschinen und deren Wechselwagen (Autonomer Zollansatz 1200.— Gkr.)
aus Pos. 807.d.1.d.	Die Vergünstigung, dass schnellaufende Antriebsmotoren im Bewilligungsverfahren bloss 10 % des Zolles zu entrichten haben, wird dahin beschränkt, dass diese Vergünstigung nur Motoren mit einem Zylinderraum von mehr als 150 cm³ aber nicht über 300 cm³ erhalten. (Motoren im Stückgewichte von 4 q. und weniger, doch mindestens 2 q., Autonomer Ansatz 200.— Gkr.)
Pos. 811.b.	Die Vergünstigung, wonach kleinkolbige Oel- und Schmierpumpen (sogenannte Bosch-Oeler und ähnliche) für Automobil- und Traktorenfabriken mit 50 % des Zolles zu behandeln sind, wird auch auf die Fabriken von Fahrzeug-Dieselmotoren ausgedehnt, auch dann, wenn die Pumpen zur Beförderung des Oeles in den Verbrennungsräumen dienen. (Autonomer Zollansatz 70.— Gkr.)
Pos. 783.c.2.	Die Vergünstigung, wonach Drahtgewebe aus Metall im Bewilligungsverfahren zollfrei eingeführt werden können, wird aufgehoben.

Pos. 68.a. Die Vergünstigung, wonach Hanfsamen zu Anbauzwecken im Bewilligungsverfahren zollfrei eingeführt werden kann, wird im Bewilligungsverfahren auch auf Hanfsamen für industrielle Zwecke ausgedehnt.

Pos. 500. Die Vergünstigung, dass Chrompapier, glänztes Marmorpapier und bemustertes Briefumschlag-Futterpapier im Bewilligungsverfahren bloss mit 50 % des Zolles behandelt werden kann, wird ebenfalls im Bewilligungsverfahren auf das bemusterte Briefumschlag-Futterpapier beschränkt.

Pos. 948.b. Die für Kunstdärme gewährte Vergünstigung wird aufgehoben. (Autonomer Zollansatz 600.— Gkr. per 100 kg)

Pos. 755 & 769. Die Vergünstigung, wonach Automobilradreifen im Bewilligungsverfahren von Betrieben für Automobilraderzeugung zollfrei eingeführt werden können, wird auf die Betriebe ausgedehnt, die sich mit der Erzeugung von Rädern für Fahrzeuge befassen.

Pos. 853.b.4 & 5. Die Vergünstigung, mit welcher elektrische Zünd- und Anlassvorrichtungen im Stückgewichte von weniger als 50 kg. für Benzinmotore mit 10 % des Zolles behandelt werden können, wird auch auf die zu elektrischen Beleuchtungsanlagen ausgedehnt.

§ 3.

Bei den autonomen Zollansätzen werden folgende Aenderungen vorgenommen:

Pos. 241. Gemahlene graue oder gelbliche Bergkreide (bisher zollfrei) . . 1.50

Pos. 302. Erzeugnisse bei denen die Kohle der wirksame Stoff ist (frische und tote Knochenkohle, Blutkohle, Tierkohle in Stücken) (bisher zollfrei) . . . . . 40.—

aus Pos. 414. Chemische Farben gepulvert:
k) Russ und Beinschwarz . . . . . 20.—
(bisher 2.—)
Anmerkung. Gasruss für industrielle Verarbeitung bei spezieller Bewilligung und im Verordnungswege festzusetzenden Bedingungen und Kontrolle . . . . . 10.—

Pos. 530. Garnspulen aus Papier:
a) imprägniert, lackiert und andere Spezialspulen. . . . 50.—
b) andere . . . . . 22.—
(bisher allgemein 22.—)

Pos. 681. Glasmasse, Emaillmasse, gemahlenes Glas (Glasstaub), Glasstäbchen, Glasröhrchen, Glasplättchen zur weiteren Verarbeitung, Glasgespinste:
a) Email und Glasglasur . . . . . 10.—
b) andere 3.60
(bisher allgemein 3.60)

aus Pos. 829. Maschinen n.b.h. zur Erzeugung von Papierzeug, Pappe, Papier und Waren daraus:
a) Maschinen zur Erzeugung von Papierzeug, Pappe und Papier . . . . . 30.—
(bisher zollfrei)

§ 4

ändert den Wortlaut nachstehender Zollpositionen wie folgt:

aus Pos. 420. Kreiden, Zeichenkohle, Bleistifte:
a) Bleistifte und Kreiden in anderer Fassung, weiters umdrehbare, füllbare und Füllbleistifte auch ohne Mine
(bisher lautete dieser Text: Specksteinkreide, Billardkreide, Schneiderkreide, Zimmermannkreide, weisse Schreib- und Zeichenkreide, geschnitten, geformt, auch in Papierhüllen, Merkkreide)

aus Pos. 944. Scheren und Taschenmesser:
a) Scheren
1. gewöhnlich bearbeitet
(bisher lautete dieser Text: a) Scheren: 1. gewöhnliche)

Die vorgenannten Aenderungen sind am 16. Februar 1937 in Kraft getreten, ausgenommen diejenigen des § 1 betreffend Pos. 168 b 2 und Pos. 876 e, welche sich auch auf die seit dem 1. Januar 1937 verzollten Sendungen beziehen.

Die Aenderungen der §§ 2—4 finden keine Anwendung bei solchen Sendungen, die am Tage der Veröffentlichung der Regierungsverordnung (16. Februar 1937) nachweislich einer öffentlichen Transportanstalt übergeben waren und deren Verzollung in Ungarn bis einschliesslich den 27. Februar 1937 vorgenommen wird. 49. 1. 3. 37.

Ungarn — Neue Ein- und Ausfuhrbeschränkungen

Die Liste jener Waren, deren Einfuhr an eine besondere Bewilligung gebunden ist, wurde gestützt auf eine am 16. Februar 1937 in Kraft getretene Regierungsverordnung durch folgende Waren ergänzt:

Pos. 1. Pferde
3. Rinder
7. Wild (lebend) auch Kaninchen
10. Tiere n. b. b.
29. Frische (auch lebende) und gesalzene Fische
38.a.1. frische Kamelien, Kirschlorbeer, Lorbeerblätter, Magnolia, Palmblätter, Aucuba.
77. Aepfel, Birnen, Quitten, frisch,
83. Himbeeren, Heidelbeeren, Brombeeren, Wacholderbeeren, Walderdbeeren,
84. Frisches Obst, anderweit nicht benannt,
89. Feigen:
a) frisch, auch in Salzwasser eingelegt,
92. Zitronen, Orangen und Zedratfrüchte und deren Schalen in Salzwasser eingelegt,
93. Zitronen, Orangen und Zedratfruchtschalen getrocknet,
95. Bananen, Pistazien und Granatäpfel,
103. Oliven und Kapern,
122. Kakaobohnen, roh, ungeschält und ungeröstet,
127. Rum und Arrak,
160. Kondensierte oder getrocknete Milch und Sahne oder andere Milchkonserven, auch mit Zuckergehalt,
161. Tomaten, zubereitet,
173. N. b. b. Erzeugnisse der Lebens- und Genussmittelindustrie,
177. Rübenschnitzel, ausgelaugt, frisch oder getrocknet,
182. Futtermittel tierischer Herkunft, aller Art, auch zubereitet,
185. Haare n. b. b. auch Menschenhaare,
186. Bettfedern, ungeschlissen oder geschlissen, Flaum, Federkiele, Schmuckfedern, Vogelbälge, Federimitationen,
188. Knochen, Hörner, Hornschnitte, Hornspitzen, Klauen, Füsse, Hufe und Abfälle derselben,
189. Blut, Tierflechsen und Leimleder, frisch oder getrocknet,
190. Seidenkokons, Abfälle vom Spinnen und Weben der Seide,
191 Schwämme,
192. b. Rohstoffe und Abfälle tierischer Herkunft n. B.
b) andere
206. In der europäischen Forstwirtschaft derzeit nicht produzierte Hölzer,
217. b. Pflanzliche Stoffe n. b. b. für die Bürsten und Besenbinderei:
b) andere
222. Korkholz, roh, Korkabfälle, Korkschrot, Korkmehl,
225. Pflanzen und Pflanzenteile für die Zwecke der Medizinalchemie, im natürlichen Zustand oder getrocknet,
226. Rohstoffe pflanzlichen Ursprungs n. b. b. und deren Abfälle,
228. Stoffabfälle (darunter auch Hutabfälle und Bauernpelzabfälle), zerstückelte Seile, Taue und Netze,
229. Sandstein und nicht polierfähige andere Steine, von löcherigen, sandigen, kieseligen, muscheligen Bruch, ausgenommen Marmor,
238. Kieselgur (Infusorienerde) auch gemahlen,
245. Braunstein, gemahlen, und Erze n. h. h. gemahlen,
246. Mineralien n. b. b.
(ausgenommen Asbest und rohe Phosphate)
247. Schlacken, Schlamm, Schnibsel und Asche von unedlen Metallen aller Art (ausgenommen Thomasschlacke),
249. Salzsäure,
255. Essigsäure,
263. Magnesiumoxyd (gebrannte Magnesia, Magnesia usta) auch chemisch rein,
267. Peroxyde,
271. Sulfate,
275. Kalium-, Barium-, Blei- Aluminiumnitrate, sowie Nitrite aller Art,
276. Karbonate,
288. Salze n. b. h.
291. Schwefeldioxyd (Schwefeligsäureanhydrit) Phosgen, Argon,

aus 296. Kalidünger:
b) Melasskohle, Schlempekohle, teigförmige und trockene Weinhefe,
305. Asphalthitumen, Asphalt in Stücken, Asphalt épuré, bitnminöser Schiefer,
311. Anilinöl, Anilinsalz, Anilinchlorhydrat,
324. Holzteer, Holzteerwasser,
327. Holzteeröl,
328. rohes Kreosot, Holzteerkreozot, Kadeöl,
331. Leinöl und andere trocknende Oele in Behältern von 25 kg und mehr,
332. Sonnenblumenöl, Kürbiskernöl, Leindottersamenöl, und sonstige halbtrocknende Oele in Behältern von 25 kg und mehr,
335. Palmkernöl, Palmöl, Kokosnussöl (Kokosfett) mit einem beliebigen Gehalt an löslichen freien Fettsäuren,
338. Tierischer Talg, zum Genusse nicht geeignet,
339. Feste Fette n. b. b.
340. Walrat (Spermaceti), Walratöl (Spermacetiöl) und ähnliche Oele,
346. Gummiharze,
347. Fichten- und Tannenharz (Kolofonium) echtes,
348. Schellak-, Kopal-, Dammar- und Bernsteinharz, sowie andere echte Harze und Kampfer,
354. Gespaltete Fettsäuren der echten Fette mit höchstens 2 % Glyzeringehalt,
356. Stearin,
357. Stearinpech,
387. Klebemischungen aus mineralischen Stoffen, ohne Oelzusatz hergestellt,
391. Pflanzliche Gallerstoffe, getrocknet, pulverisiert und geformt,
401. Zündhölzer,
405. Ausgeglühte Glühstrümpfe, im gebrauchsfertigen Zustand auch in Verbindung von Haltern und Aufhängern,
406. Zelluloid in Blöcken oder in Platten oder in Blättern, mit einem Flächeninhalt von mindestens 72 cm², oder in mindestens 120 cm langen Stangen und Röhren, roh, poliert oder gefärbt, auch mit einer Gewebeeinlage, mit Ausnahme derartiger Platten,
414. Chemische Farben gepulvert,
418. Oelkitte, sowie öl- und fetthaltige Schleifmittel,
423. Natürliche flüchtige Oele, roh,
430. Amylazetat, Amylbutirat, Amylvalerianat, Methylazetat, und andere n. b. b. aromatische Aether und Ester,
442. Zitronensäure, Benzoesäure, Zimtsäure, Anthranilsäure, und deren Salze, sowie die Salze der Gerbsäure mit Ausnahme der anderweit benannten.
456. Organische Präparate n. b. b.
462. Zahnärztliche Chemikalien, adjustierte Zahnzemente, Zahnmodeliermaterialien, Zahnemail, Zahnpoliermittel,

aus 499. Zigarettenpapier,
503. Kreppapier in Rollen mit einem Durchmesser von einzeln 30 cm und darüber,
568. Kokosgarn.

aus 636. Fertige Männer- und Knabenhüte aus Filz:
c) Seidenhüte (Claque- und Zylinderhüte)
641. Pelzwerk, zugerichtet und gefärbt, jedoch nicht konfektioniert,
642. Fertige Kürschnerwaren, auch in Verbindung mit Textilstoffen oder mit fremden Leder,
667. Patentkautschukplatten,
668. Andere nicht vulkanisierte Kautschukplatten, gewalzt, gepresst oder gestrichen, Kautschukteig aller Art,

aus 695. Feuerfeste Ziegel und technische Artikel aus feuerfestem Material, glasiert oder unglasiert:
b) aus Graphit
c) aus Bauxit, Magnesit und aus anderem feuerfesten Material,
703. Zementwaren (Beton- und Kunststeinwaren)
704. Kunstschiefer (Asbestzementschiefer, Zellulosenschiefer),
707. Gebrannter Kalk in Stücken oder Pulverform, auch gelöschter Kalk,
710. Lithographiesteine, natürliche und künstliche Bimssteine, auch geformt,
714. Natürlicher Schmirgel, gekörnt, gemahlen, geschlämmt,
747. Schienenschwellen, Schienenstühle, Schienenunterlags- und Klemmplatten, Schienenlaschen,

aus 770. Blei (auch Legierungen mit Antimon) und Halbfabrikate daraus
f) anderweit nicht benannte fertige Bleiwaren,
842. Schusswaffen,
843. Bestandteile von Handfeuerwaffen,
850. Riemenscheiben, Seilscheiben und Seiltrommeln, Schwungräder,
852. Lager und n. b. b. Transmissionsbestandteile,
872. Personenwagen und -schlitten,
877. Fertige Flugzeuge auch mit Motor,
898. Densimeter, Thermometer und Barometer,
912. Mundharmonikas,
954. Kirchenausrüstungsgegenstände n. b. b. und Devotionalien:
b) andere.

Bei der Verzollung der hier angeführten Waren ist die Zollmanipulationsgebühr von 0,5 % zu entrichten. Ausgenommen hievon sind die Waren der Positionen 122, 185, 188, 189, 190, 192 b, 206, 222, 226, 228, 246, 247, 288, 296 b, 305 und 347.

Ferner können nach der griechischen Regierungsverordnung nur mit Bewilligung des Handelsministeriums ausgeführt werden:

Pos. 185. Haare n. b. b.
214. Jute, roh, und Juteabfälle aller Art,
215. Ramié, Manila, Sisalhanf und andere pflanzliche Faserstoffe und deren Abfälle,
216. Pflanzliche Polsterungsmaterial n. b. b.
228. Stoffabfälle (auch Hutabfälle und Bauernpelzlumpen) zerstückelte alte Seile, Taue und Netze,
308. Steinkohlenteer, roh oder destilliert, Braunkohlen, Generatorteer, Torfteer,
309. Die zur Benzolreihe gehörigen Steinkohlenteeröle,
311. Anilinöl, Anilinsalz, Anilinchlorhydrat,
316. Steinkohlen-, Braunkohlen- und Schieferteerpeche,
319. Produkte der Destillation und der Extraktion der Braunkohle und des Schiefers,
322. Produkte der Destillation und Extraktion des Mineralöls,
us 407. Kunstseidenabfälle.

Die vorstehende Regelung findet jedoch nur Anwendung bei Sendungen, welche nachweislich am Tage der Veröffentlichung der Regierungsverordnung (16. Februar 1937) einer öffentlichen Transportanstalt übergeben waren und deren Verzollung in Ungarn bis einschliesslich den 27. Februar 1937 vorgenommen wird. 49. 1. 3. 37.

Vom schweizerischen Geldmarkt

	Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz							Wechsel- (Geld-) Kurse in % über (+) ozw. unter (—) Parität		
	Offiz. %	Privat %	Tägl. Geld %	Privatsatz im Vergleich zu (+ = über — = unter) Paris %	London %	Berlin %	New York %	Frankr.	Belgien	New York
26. II.	1½	1¼	1	—2,875	+0,6875	—1,75	+0,875	+0,11	—0,36	+0,25
19. II.	1½	1¼	1	—2,875	+0,6875	—1,75	+0,875	—0,17	—0,30	—0,22
12. II.	1½	1¼	1	—2,625	+0,6875	—1,75	+0,875	—0,28	—0,30	+0,19
5. II.	1½	1¼	1	—2,625	+0,6875	—1,75	+0,875	+0,07	—0,60	+0,04
29. I.	1½	1¼	1	—2,75	+0,6875	—1,75	+0,9375	—0,07	—0,57	+0,04
22. I.	1½	1¼	1	—0,75	+0,6875	—1,75	+0,9375	—0,10	—0,87	—0,15

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 3½—4½% — Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank 2½ %. 19. 1. 3. 37.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 1. März an — Cours de réduction dès le 1er mars

Belgien Fr. 74.05; Dänemark Fr. 96.—; Danzig Fr. 83.40; Deutschland Fr. 176.50; Frankreich Fr. 20.43; Italien Fr. 23.20; Japan Fr. 126.20; Jugoslawien Fr. 10.15; Luxemburg Fr. 18.53; Marokko Fr. 20.43; Niederlande Fr. 240.55; Oesterreich Fr. 81.90; Schweden Fr. 110.80; Tschechoslowakei Fr. 15.35; Tunesien Fr. 20.43; Ungarn Fr. 85.86; Grossbritannien und Irland Fr. 21.50.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Inkassi gütlich u. rechtlich—handels und spez. Einzeln und im Abonnement | **Auskünfte** | **Beweise** für Straf- und Zivilprozesse | besorgt streng diskret | **Fritz Urfer** Tel. 183 **Grünen-Sumiswald** Zahlr. Anerkennungen.

Schweizerische

Bankgesellschaft

Winterthur ZÜRICH St. Gallen

Tel. 53.660

Aarau, Baden, Basel, Bern, Genf
Lausanne, Locarno, Lugano etc.

Wir befassen uns mit der Verwertung von

Sperrvaluten

und empfehlen daher Inhabern von gesperrten Guthaben in

Deutschland, Italien, Tschechoslowakei, Jugoslawien

zwecks Verwendung von Sperrgeldern mit uns in Verbindung zu treten. 523

Bekanntmachung

Die **Emil Pobé Hüttenprodukte Aktiengesellschaft in Basel** hat gemäss Beschluss ihrer Generalversammlung vom 1. Februar 1937 das Aktienkapital von Fr. 980,000 auf Fr. 500,000 herabgesetzt. Den Gläubigern der Gesellschaft wird gemäss Art. 667 und 670 O. R. hievon Kenntnis gegeben.

Basel, den 22. Februar 1937. (2772 Q) 549 i

Emil Pobé Hüttenprodukte Aktiengesellschaft
Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Carlton Hotel, St. Moritz

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 17. März 1937, nachmittags 3 Uhr im Carlton Hotel in St. Moritz

TAGESORDNUNG:
1. Bilanzsanierung.
2. Abschreibung des Aktienkapitals.
3. Statutenänderung.
4. Umfrage.

Ausweiskarten für den Besuch der Generalversammlung können Aktionäre, deren Aktien im Aktienregister der Gesellschaft nicht vorgemerkt sind, gegen Depot der Titel bis am **15. März 1937** bei der Schweizerischen Volksbank in St. Moritz beziehen.

St. Moritz, den 1. März 1937.

A. G. Carlton Hotel St. Moritz:
Für den Verwaltungsrat,
Der Präsident: **Dr. R. Ganzoni.**

Schweizerische Gesellschaft für elektrische Industrie
Basel

Dividenden-Zahlung

Die Auszahlung der Dividende von 6 % für das Geschäftsjahr 1936 erfolgt vom **23. Februar 1937** ab und zwar

a) ab den **einheitlichen Aktien** à nom. Fr. 450.— mit **Fr. 27.—** gegen Einlieferung des **Coupons Nr. 15** bei folgenden **Bankstellen:**
Basler Handelsbank in Basel, Genf und Zürich,
Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich,
Herren Darier & Cie. in Genf,
Herren Armand von Ernst & Cie. in Bern,
Herren Wegelin & Co. in St. Gallen;

b) ab den Aktien Serie A à nom. Fr. 360 mit **Fr. 21.60,**
» » » Serie B » » » 36 » **Fr. 2.16,**
» » » Serie C » » » 90 » **Fr. 5.40,**
» » » Serie C » » » 9 » **Fr. 0.54,**

gegen Vorlage des **Aktienmantels** bei der **Gesellschaft** selbst.

An den vorstehenden Dividendenbeträgen geht die Eidgen. Couponsabgabe von 6 % ab. (2779 Q) 541 i

Schweizerische Bankgesellschaft

Dividenden-Zahlung

In der heutigen Generalversammlung der Aktionäre wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1936 auf **5 %** festgesetzt.

Die Zahlung erfolgt vom 27. Februar 1937 an mit **Fr. 12.50 per Aktie** gegen Coupon Nr. 5 von Aktien der Schweizerischen Bankgesellschaft, abzüglich **6 %** eidg. Couponsteuer, also mit

netto Fr. 11.75

bei sämtlichen Geschäftsstellen der

Schweizerischen Bankgesellschaft.

Die Coupons sind mit Nummernverzeichnis versehen einzuliefern.

Winterthur und **St. Gallen**, den 26. Februar 1937. (5984 Z) 597 i

Vereinigung für den jugosl.-schweiz. Handelsverkehr
Zürich

Die

vierte ordentliche Generalversammlung

findet **Dienstag, den 2. März 1937, 10.30 Uhr, im Zunfthaus zur Zimmerleuten in Zürich** statt. (6026 Z) 624

Traktanden: 1. Protokoll der 3. ordentlichen Generalversammlung vom 3. April 1936. 2. Jahresbericht. 3. Jahresrechnung und Bericht der Revisoren. 4. Decharge-Erteilung an den Vorstand und Wahlen. 5. Diverses.

Zürich, den 27. Februar 1937. **Der Vorstand.**

Schweizerische Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux

Die Auslosung von Obligationen der Anleihen 4% **Vereinigte Schweizerbahnen** I. und II. Hypothek, findet am **15. März 1937, um 9 Uhr, im Verwaltungsgebäude,** Hochschulstrasse 6, Zimmer Nr. 80, in **Bern** statt. 633

Bern, den 1. März 1937.
Generaldirektion der S. B. B.

Le tirage des obligations des emprunts 4% **Union-Suisse,** Ire et IIe hypothèque, aura lieu le **15 mars 1937, à 9 heures, au bâtiment de l'administration,** Hochschulstrasse 6, chambre n° 80, à **Berne.**

Berne, le 1er mars 1937.
Direction Générale des C. F. F.

Crédit Lyonnais

Fondé en 1863 Société Anonyme
Capital: 400 Millions Réserves: 800 Millions

Bilan au 31 décembre 1936

Actif

Encaisse, Trésor, Banque de France	Fr.	958,803,109.23
Avoirs dans les Banques	»	635,548,747.62
Portefeuille et Bons de la Défense Nationale	»	7,334,645,809.01
Avances sur garanties et Reports	»	414,829,445.50
Comptes courants	»	2,504,640,530.15
Portefeuille titres (Actions, Bons, Obligations, Rentes)	»	3,509,076.73
Comptes d'ordre et divers	»	589,593,748.86
Immeubles	»	35,000,000.—
	Fr.	12,476,570,467.10

Passif

Dépôts et Bons à vue	Fr.	4,332,856,183.46
Comptes courants	»	5,764,195,741.86
Comptes exigibles après encaissement	»	218,289,264.86
Acceptations	»	184,920,432.82
Bons à échéance	»	98,582,171.49
Comptes d'ordre et divers	»	653,731,205.48
Solde du compte « Profits et Pertes des Exercices antérieurs »	»	23,995,467.13
Réserves diverses	»	800,000,000.—
Capital entièrement versé	»	400,000,000.—
	Fr.	12,476,570,467.10

270

Certifié conforme aux Ecritures:

Le Président du Conseil d'Administration, **Baron BRINCARD.**
Les Directeurs Généraux, **R. MASSON. E. ESCARRA.**

Zuerst die Inserate lesen
Durch Inserate lesen kam mancher auf Einfälle, die ihm Vorteile sicherten.

Basellandschaftliche Hypothekenbank

Basel — Liestal — Gelterkinden

Gegründet 1849

Kündigung von Obligationen

Hierdurch kündigen wir alle zur Zeit kündbaren und bis 1. Juli 1937 kündbar werdenden Obligationen unserer Bank, soweit diese Titel nicht schon durch unsere Publikation vom 29. Dezember 1936 gekündigt worden sind, auf die titelgemässe Frist von sechs Monaten zur Rückzahlung. (OF 2821 A) 613

Mit dem Verfalltage hört die Verzinsung auf.

In Aufhebung aller früheren Offerten offerieren wir bis auf weiteres die

Konversion in 3 1/2 %

3½ oder 4½ Jahre fest, mit folgender sechsmonatlicher Kündfrist.

Für Neueinzahlungen auf Obligationen, welche wir nur in kleineren Beträgen annehmen, vergüten wir bei 4½jähriger Festigkeit bis auf Widerruf ebenfalls 3½ %.

Liestal und Basel, den 1. März 1937. **Die Direktion.**

Solothurner Handelsbank

Dividenden-Zahlung

Die Dividende für das Jahr 1936 wird von heute an gegen Abgabe des Coupons Nr. 30 unserer Aktien à 5 % mit Fr. 25.— (abzüglich 6 % eidg. Couponsteuer) an unseren Kassen in Solothurn, Olten und Grenchen, sowie bei der Basler Handelsbank und dem Schweizerischen Bankverein in Basel und der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, ausbezahlt.

Solothurn, den 1. März 1937. (62-2 Sn) 611 i

Glaro A.-G. Glarus

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 15. März 1937, vormittags 11 Uhr
im Restaurant zur Waage, Glarus

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1936.
2. Jahresrechnung und Revisorenbericht.
3. Decharge-Erteilung.
4. Beschluss über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung liegen acht Tage vor der Abhaltung der Generalversammlung im Bureau der Gesellschaft auf.

Die Aktionäre belieben Gesuche um Ausweiskarten, unter Angabe der Nummern ihrer Aktien, an die Glaro A.-G. Glarus zu richten. 612 i

Glarus, den 1. März 1937.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. **Albert Wander.**

Affolter, Christen & Co. A.-G. Basel

Die Aktionäre der Affolter, Christen & Co. A.-G., in Basel, werden hiermit zur

XXIV. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 13. März 1937, vormittags 11 ½ Uhr, ins Bureau der Gesellschaft, Voltastrasse 88, in Basel, zur Behandlung nachfolgender Traktanden eingeladen:

1. Abnahme der Rechnung und des Geschäftsberichtes über das Geschäftsjahr 1936; Bericht der Kontrollstelle; Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien oder einen Aktienausweis mit Nummernverzeichnis, spätestens bis zum 10. März 1937, vormittags 12 Uhr, bei der Gesellschaftskasse, Voltastrasse 88, in Basel, zu hinterlegen, gegen Aushändigung der Zutrittskarte. 622

Basel, den 25. Februar 1937.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie des Forces Motrices d'Orsières

MM. les actionnaires sont convoqués à

l'assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 12 mars 1937, à 14½ heures, au siège de la Société pour l'Industrie Chimique, à Bâle.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et représentation des comptes de l'exercice 1936.
2. Rapport des contrôleurs, approbation des comptes et décharge au conseil d'administration.
3. Nomination des commissaires-vérificateurs.

Les comptes et le rapport de MM. les commissaires sont à la disposition des actionnaires à la caisse de la Société pour l'Industrie Chimique à Bâle à partir du 5 mars 1937.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées contre dépôt des actions jusqu'au 9 mars 1937 à la caisse de la Société de Banque Suisse à Bâle. (2850 Q) 615

Orsières, le 25 février 1937.

Le Conseil d'administration.

Graubündner Kantonalbank

(Staatsgarantie)

Wir sind, solange Convenienz, Abgeber gegen **bar und in Konversion** von:

Obligationen unserer Bank

3 1/4 % auf 2½ Jahre fest,
3 1/2 % auf 4½ Jahre fest,

und nachher gegenseitig auf 6 Monate kündbar. (5844 Ch.) 610

Einzahlungen können spesenfrei bei unserem Hauptsitz in Chur, bei unseren Agenturen und Korrespondentenstellen, sowie auf Postcheck-Konto X/216 erfolgen.

Chur, den 27. Februar 1937. **Die Direktion.**

Schweizerische Kreditanstalt

Aktiendividende pro 1936

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 27. Februar 1937 wird der Coupon Nr. 16 der Aktien unserer Anstalt mit Fr. 25.—, abzüglich 6 % Couponsteuer, also mit

Fr. 23.50 netto per Aktie

vom 1. März 1937 an spesenfrei bei sämtlichen Niederlassungen der **Schweizerischen Kreditanstalt** eingelöst. (5947 Z) 558 i

Die Coupons sind in Begleit eines Nummernverzeichnisses einzureichen.

Gewerbebank Zürich

Aktiengesellschaft

69. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 17. März 1937, um 17½ Uhr
im Zunfthaus zur „Zimmerleuten", Limmatquai 40, Zürich 1

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1936, sowie des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1937.
5. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen auf unserem Bureau den Aktionären zur Einsicht auf, ebenso ist ab 6. März der gedruckte Geschäftsbericht an unserer Kasse erhältlich.

Die Stimmkarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz in unserem Bureau bezogen werden.

Am Tage der Versammlung werden keine Stimmkarten mehr ausgegeben.

Zürich, den 1. März 1937. (6009 Z) 603 i

Der Verwaltungsrat.

Société Anonyme de Participations Appareillage Gardy-Neuchâtel

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 15 mars 1937, à 10 hs. ½, au Restaurant Beaurivage, à Neuchâtel, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1936.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur l'approbation de ces rapports et leurs conclusions. Décharge au conseil d'administration. Décision sur l'emploi du bénéfice de l'exercice.
4. Nomination d'administrateurs.
5. Nomination des vérificateurs des comptes.

Pour prendre part à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront se munir d'une carte d'admission qui leur sera délivrée par la Société de Banque Suisse à Neuchâtel et par MM. Hentsch et Cie. à Genève, contre dépôt de leurs titres ou présentation d'un certificat de dépôt d'un établissement de banque, le dépôt étant à effectuer au moins 5 jours avant la réunion, soit jusqu'au 9 mars inclus. 594

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs des comptes seront à la disposition de MM. les actionnaires au siège social Faubourg-Hôpital 14, à Neuchâtel, auprès de la Société de Banque Suisse à Neuchâtel et chez MM. Hentsch & Co. à Genève, à partir du 3 mars 1937.

Le Conseil d'administration.

Papiere für Bürobedarf

Durchschlag- Schreibmaschinen- und Vervielfältigungspapiere 2'10

Verlangen Sie bitte Muster und Preise

Kaiser & Co. A.G. Bern

Pologne-Yougoslavie

Maison d'exportation cherche relations avec entreprises important régulièrement des produits de ces deux pays, en vue de **compensations privées.**

Adresser correspondance et offres sous chiffre P 10174 N à Publicitas La Chaux-de-Fonds. 517

Grössere Fabrik-Liegenschaft

im Sihltal, ca. 8 km von Zürich entfernt, an Ueberlandstrasse, 5 Minuten von der Bahn, in gutem baulichem Zustand, mit sehr guter Zufahrt, Kraft- und Lichtstrom, Gas und Wasser, ferner 2 Wohnungen, wovon eine mit Zentralheizung. 516

Grundfläche total 14,300 m²
Assekuranz Fr. 270,000.—
Verkaufspreis Fr. 90,000.—

Anfragen sub H 5890 Z an Publicitas Zürich 1.

Lichtecht und dauerhaft

sind besonders die canadischen

PEERLESS

Carbonpapiere 27-1

Frankiermaschinen

2 Frankiermaschinen **Hasler,** bereits neue Maschinen, sowie eine (31436 Lz) 691

Universal-Frankiermaschine

sind äusserst vorteilhaft abzugeben.

Offerten erbeten an **Postfach 19096 Luzern.**

Als **vorteilhafte**

Kapitalanlage

empfehlen wir, solange Bedarf, unsere

4 u. 4¼% Obligationen

auf 3 und 5 Jahre fest auf den Namen oder den Inhaber lautend. 482

VOLKSBANK SIDERS

Kapital u. Reserven Fr. 1,018,000 Gegr. 1912

Dividende pro 1917—1936 = 6% und mehr.

Postcheckkonto II e 170 Sitten

E. Blum & Co., Zürich

Patentanwälte

Gegründet 1878

Patentverkauf od. Lizenzabgabe

138 636	Elektrische Zählereinrichtung.
153 047	Elektrizitätsselbstverkäufer mit Grundgebührenzug.
167 603	Einrichtung zur Zuführung einer Flüssigkeit zu hin- und hergehenden Maschinenteilen.
167 876	Einfachwirkende Kolben-Maschine mit Kreuzkopf.
173 479	Geschweisster Konstruktionskörper und Verfahren zur Herstellung desselben.
166 176	Dispositif de réglage automatique de la tension d'un fil notamment applicable aux bobinoirs et canuctières.
166 901	Dispositif de pulvérisation du combustible pour moteurs à combustion interne à injection.
154 840	Längsgeteilte Druckwalze mit mindestens einer aufgespannten biegsamen Druckform.
159 684	Druckvorrichtung mit auf eine längsgeteilte Walze aufgespannter biegsamer Druckform und Verfahren zur Herstellung derselben.
163 958	Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung von pulverförmigem Kautschuk aus Dispersionen oder aus Lösungen.
152 895	Verfahren zur Herstellung von Chloratformstücken für Sprengzwecke.
146 350	Einspritz-Brennkraftmaschine.
161 017	Spulenhalter.

Die Inhaber dieser Schweizerpatente wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten zwecks Verkaufs des Patentes bezw. Abgabe der Lizenz. 56-5

Interessenten wollen sich um nähere Auskunft wenden an

E. BLUM & Co.

Bahnhofstrasse 31 **ZÜRICH** Orell-Füssli-Hof

Eisenbaugeschäft Vohland & Bär A.-G., Basel

Einladung zur einunddreissigsten ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 15. März 1937, 11 Uhr, im Geschäftslokal, Grosspeterstrasse 16, Basel

Traktanden: Laut § 15 a, b und e der Statuten.

Geschäftsbericht, Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie Revisorenbericht, liegen vom 6. März an zur Einsicht der tit. Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

Gemäss § 9 haben diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, ihre Aktien mindestens 2 Tage vor der Generalversammlung, also bis 12. März 1937, bei der Handwerkerbank Basel zu deponieren und erhalten dafür eine Zutrittskarte. (2879 Q) 623

Basel, den 26. Februar 1937. **Der Verwaltungsrat.**

F. Aeschbach A.G. Maschinenfabrik und Eisengiesserei

AARAU

Wir beehren uns, die Herren Aktionäre zu der am **14. März 1937, um 10 Uhr morgens, am Sitze der Gesellschaft in Aarau** stattfindenden

20. ordentlichen Generalversammlung

einzuladen zur Behandlung folgender Geschäfte:

1. Abnahme der Jahresrechnung mit Revisorenbericht und Entlastungs-Erteilung.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
3. Neuwahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust pro 1935/36 samt dem Revisorenbericht liegen von heute an am Sitze der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf, wo auch die Eintrittskarten für die Generalversammlung bezogen werden können. 635 i

Aarau, den 27. Februar 1937.

Der Verwaltungsrat.

Jupiter A. G., Glarus

In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 16. Februar 1937 ist die Liquidation der Gesellschaft beschlossen worden. Wir fordern hiermit unsere Gläubiger im Sinne von Art. 665 O. R. auf, ihre Ansprüche anzumelden. (OF 24430 Z) 530

Glarus, den 19. Februar 1937.

Der Verwaltungsrat.
(als Liquidator)

Caisse Hypothécaire du Canton de Fribourg

Le dividende pour l'exercice 1936 est fixé à 5½ % net, soit **Fr. 27.50,** et payable dès ce jour à nos guichets contre remise de coupon N° 30.

Fribourg, le 26 février 1937. 632

Fällige Coupons

64.6

erschen Sie aus unserer

Wertschriften-Kontrolle

mit losen Blättern.

LANDOLT-ARBENZ & Co. Aktiengesellschaft ZÜRICH / BAHNHOFSTR. 68

Handels- & Rechts-Auskünfte

Renseign. commerc. & juridiq.

Aarau: *Sandmeier*, Adv. Ink.
Bern: *Gläubigerschutz-Verb.*, Bürgerhaus. Ink. u. Ausk.
Genève: Me *L. Wiltemin*, avocat, Céard 13, Adv., Ink. — *A. Luthi*, agt. aff. autorisé. Gérant Creditreform. 8 Vieux Collège.
Grenchen: *Büro Kallen*, Ink.
Locarno: *Janner & Nessi*, Treuhand. - Inkasso - Ausk.
Lugano: *Dr. Pozzi & Dr. Flätsch*, Adv.&Not., T.23.252
Luzern: *Balmer-Ott*, Sachwalter.
Montreux: *A. Pittier*, R'agent
Olten: *Eugen Nagel*, Treuhand-Notariat. Tel. 3634.
St. Gallen: *Max Baumann*, Rechts- u. Inkassobureau.
Zürich: *Prudentia A.-G.*, Alfr. Escherstr. 60. Tel. 31.902.

Auskunfteien und Inkasso-Bureaux

inserieren erfolgreich in der Rubrik Handels- und Rechtsauskünfte, welche jede Woche im Schweiz. Handelsamtsblatt erscheint.

Eine einzeilige Adresse kostet nur Fr. 27.— bei 52 maliger Aufnahme pro Jahr. Näheres durch die Inseratenverwaltung Publicitas.

Erfahrener **Schweizer-Kaufmann,** versiert im Einkauf und Verkauf im inländ. und internat. Geschäft, in Versicherungs- und Personalfragen, Organisation überhaupt, empfiehlt sich 563

Industrie-, Einkaufs- u. Berufsverbänden

für Sekretariatsgeschäfte. Anfragen unter Chiffre Se 5955 Z an Publicitas Zürich.

Die Vielseitigkeit des Schweiz. Handelsamtsblattes bringt es mit sich, dass diese Zeitung nicht nur von einer Person eines Betriebes durchgesehen wird. Sie zirkuliert vom Direktor bis zum Buchhaltungsgehilfen. Ein einzelnes Exemplar des Handelsamtsblattes wird sehr oft von

7 und mehr Personen gelesen!

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne